

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

„Wörther Köpfe“ – am 17. Januar erster offener Workshop für Gewerbe, Vereine und Ärzte
- Unter Amtliches

Neues VHS-Programm Frühling und Sommer 2024 – Anmeldungen laufen
- Unter Volkshochschule

WAS, WANN, WO?

Samstag, 13.1.

Christbaumsammlung Maximiliansau, FVPM-Jugend Maximiliansau
Schlachtfest, Katholischer Kirchenchor Maximiliansau, Katholisches Pfarrzentrum Maximiliansau

Narreowend, Altrhein-Narren Würth, Tullahalle Maximiliansau

Schlachtfest im Feuerwehrhaus Schaidt, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schaidt

Samstag, 13.1. und Sonntag, 14.1.

Jugend-Fußballturnier, FC Bavaria Würth, Bienwaldhalle Würth

Dienstag, 16.1.

Blutspende, DRK-Ortsverein Würth, Bienwaldhalle Würth

Mittwoch, 17.1.

„Wörther Köpfe“ - Erster offener Workshop für Gewerbe, Vereine und Ärzte, Café Herzstück

Freitag, 19.1.

Theater „Nur drei Worte“, Kulturfrühling 2024, Festhalle Würth

Blutspende, DRK-Ortsverein Schaidt, Kulturhalle Schaidt

Samstag, 20.1.

Problemmüllsammlung, Ortsbezirk Würth, Parkplatz Festplatz Würth

3. Porzer Glühweinfest, TV Maximiliansau, Sportanlage

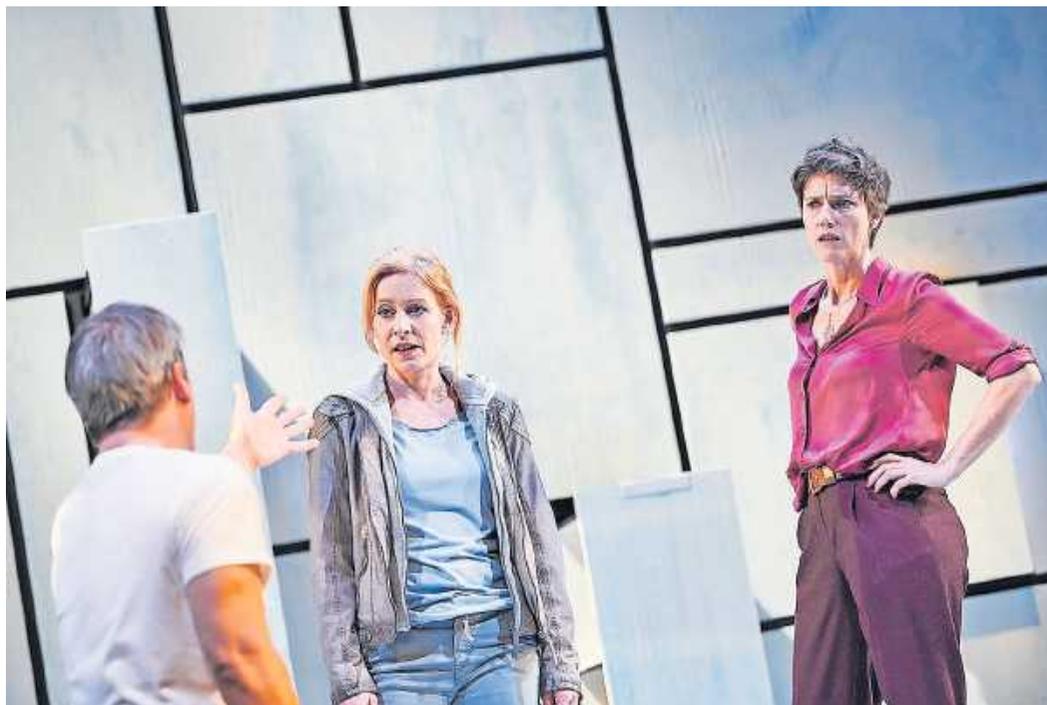
Schlachtfest, SV Büchelberg, Mehrzweckhalle Büchelberg

Erzieher (m/w/d) für Abtswald-Kita gesucht
- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook

KulturGut – Stars am Rhein

Wörther Kulturfrühling 2024 startet nächste Woche



(Foto: Martin Sigmund)

Die Stadt Würth am Rhein lädt alle Ausgewilligen ein zu ihrem aktuellen Kulturprogramm. Auch in der aktuellen Saison des Wörther Kulturprogrammes stehen wieder viele bekannte Gesichter und große Namen auf der Bühne.

Witz, Scharfsinn, Gefühl, leise Töne, leidenschaftliche Klänge, mitreißende Musik - der Kulturfrühling 2024 bietet humor- und gefühlvolle Einblicke in zwischenmenschliche Beziehungen und einzigartige Hörerlebnisse. Ein Kulturgenuss für alle!

Los geht es am Freitag, 19. Januar, 19.30 Uhr in der Festhalle Würth mit „Nur Drei Worte“ einer bissigen Gesellschaftskomödie von Joanna Murray-Smith. Auf der Bühne stehen Julia Bremermann, Lisa Wildmann, Natalie O'Hara und René Dan Steinke.

Tess und Curtis gelten als das ideale Ehepaar. Sie sind gut situiert, beruflich erfolgreich, haben ein schönes Haus und eine fast erwachsene Tochter. Doch bei einem gemeinsamen Abendessen mit ihren besten Freundinnen, dem Ehepaar Annie und Bonnie, lassen sie die Bombe platzen: „Wir trennen uns“. Bald zeigt sich, dass dieser eine, beiläufig dahingeworfene Satz eine Dynamik entwickelt, die niemand voraussehen konnte und die nicht kontrollierbar ist...

Alle Infos zum Ticketverkauf und zu den weiteren Veranstaltungen des Wörther Kulturfrühlings 2024 findet man im Innenteil unter „Kunst und Kultur“, auf der Homepage www.woerth.de/kultur oder können telefonisch bei der Stadtverwaltung Würth (Tel. 07271-131-444) erfragt werden.



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4
 06341-19292
 (Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)
 DRK-Krankentransport Servicenummer
 19222 (Festnetz)
 Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de
13./14.1.: Dr. Gehrig, Bismarckstraße 26, 76870 Kandel, Tel. 07275-1337.

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (PLZ: Postleitzahl des Anrufers)

Störungsdienste

Wasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Soziale Dienste

Bürgerbus Wörth: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 12 Uhr, Tel. 07271-131-634.
Gemeindegewerkschaft Angelika Drodofsky,
 Tel. 07271-131-151,
 E-Mail: gemeindegewerkschaft@woerth.de

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.

Kleiderkammer DRK Wörth, Tel. 07271-3233 oder -3417

Krankentransporte CityCar Wörth,
 Tel. 06340-3860006

Hilfe Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381

E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Mi 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Kontakt Beirat für Migration und Integration:

bmi@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am Empfang des Rathauses
 Wörth und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen, Rainer Zais
 Veröffentlichung gemäß § 9 Absatz 4 des Landesmediengesetzes Rheinland Pfalz vom 01. April 2005: Alleiniger wirtschaftlich beteiligter Gesellschafter (Kommanditist) i.S.d. § 9 Absatz 4 Landesmediengesetzes der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG ist die Medien Union GmbH Ludwigshafen, 67059 Ludwigshafen, Amtsstraße 5 - 11.

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim - Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: lars.robbe@mediawerk-suedwest.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-39390 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel, Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Bauausschuss tagt

Am Dienstag, 16. Januar 2024, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Bauvoranfragen, Bauanträge, Befreiungen - Beschlussfassung über das Einvernehmen gem. § 36 BauGB

2 Auftragsvergaben

3 Anfragen und Mitteilungen

Dr. Dennis Nitsche

Bürgermeister

Stellenausschreibung

Verantwortliche Elektrokraft (VEFK) (m/w/d)

Bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein ist eine Stelle „Verantwortliche Elektrokraft (VEFK) (m/w/d)“ mit folgenden Grunddaten zu besetzen: TVöD, Entgeltgruppe 9a, Vollzeit, frühestmöglich, unbefristet, Bewerbungsfrist: 22. Januar 2024.

Den vollständigen Angebotstext können Sie der Homepage der Stadt Wörth am Rhein (www.woerth.de, Karriere & Ausbildung, Karriere, Offene Stellen) entnehmen. Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir, Tel. 07271-131-215; E-Mail: guelay.oezdemir@woerth.de, zur Verfügung.

„Wörther Köpfe“

Erster offener Workshop für Gewerbe, Vereine und Ärzte

Am 17. Januar um 17 Uhr, im Café Herzstück (Marktstraße 12, 76744 Wörth) findet ein erster offener Workshop statt bei dem es darum geht den Standort Wörth für Kunden und Anwohner attraktiver zu gestalten und gemeinsam erfolgreiche Veranstaltungen umzusetzen. Hierzu laden Ortsvorsteher Helmut Wesper, Johanna Gemenetzi (Olympia-Apotheke), Christine Pilgram (DERPART Reisebüro) und Holger Kaschewski (Stadtverwaltung Wörth) unter dem Titel „Wörther Köpfe“ gemeinsam ein.

Die örtlichen Gewerbetreibenden, Vereine, die Kleingewerbe und einige Ärzte wurden bereits über verschiedene Kanäle informiert. Weitere Interessenten, die noch nicht erreicht wurden, sind gerne eingeladen, zu einem konstruktiven Gedankenaustausch zusammenkommen.

Gemeinsames Ziel ist es, eine Plattform zu schaffen, die den Interessierten aus allen Bereichen die Möglichkeit zum Austausch und der Nutzung von Synergien bietet.

Themen die diskutiert werden sollen:

- Belebung der Altortes und des Dorschberg-Zentrums
- Sicherstellung einer wohnortnahen Versorgung
- Reduzierung von Leerständen und zukünftige Prävention
- Erfolgreiche Durchführung gemeinsamer Aktionen mit der Stadt und den örtlichen Vereinen, wie z. B. Maimarkt, Sommerfest, Kerwe, Nikolaus-Aktion, Weihnachtsmarkt, etc.

Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich bei Agnes Marci (Olympia Apotheke/Marketing), E-Mail: marci@olympia-apotheke.eu oder unter E-Mail: helmut.wesper@woerth.de.

Je nach Teilnehmerzahl kann die Veranstaltung auch in der Festhalle stattfinden.

Bekanntmachung

Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Rheinpfalz Geschäftsstelle beim Vermessungs- und Katasteramt Rheinpfalz Pestalozzistraße 4, 76829 Landau in der Pfalz

Gemäß § 196 Abs. 3 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.08.2023

(BGBl. I S. 221) wird bekanntgemacht, dass der Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Rheinpfalz zum Stichtag 01.01.2024 Bodenrichtwerte für Bauflächen, sowie land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches und der Landesverordnung über Gutachterausschüsse, Kaufpreissammlungen und Bodenrichtwerte (Gutachterausschussverordnung-GAVO) vom 20. April 2005 (GVBl. S. 139), zuletzt geändert durch Artikel 29 des Gesetzes vom 19.12.2018 (GVBl. S. 448) abgeleitet hat.

Der Zuständigkeitsbereich des o. g. Gutachterausschusses umfasst die Landkreise Bad Dürkheim, Rhein-Pfalz-Kreis, Südliche Weinstraße und Germersheim sowie die kreisfreien Städte Frankenthal (Pfalz), Speyer, Neustadt an der Weinstraße und Landau in der Pfalz.

Auskünfte über die Bodenrichtwerte kann jedermann nach vorheriger Terminabsprache von den Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Rheinpfalz erhalten. Diese sind in:

76829 Landau in der Pfalz, Pestalozzistraße 4 und

67433 Neustadt an der Weinstraße, Exterstraße 4 sowie

bei der externen Servicestelle in 67059 Ludwigshafen am Rhein

im Gebäude des Rhein-Centers, Rathausplatz 10.

Die Auskünfte werden durch Abgabe eines Auszugs aus der Bodenrichtwertkarte oder aus einer überregionalen Zusammenstellung der Bodenrichtwerte mit entsprechenden Erläuterungen erteilt. Die Kostenpflicht der Auskünfte richtet sich nach der Landesverordnung über die Gebühren der Vermessungs- und Katasterbehörden und der Gutachterausschüsse (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 14. Juni 2014 in der jeweils gültigen Fassung.

Die aktuellen Bodenrichtwerte werden landesweit voraussichtlich im März 2024 im Internet unter www.gutachterausschuesse.rlp.de bereitgestellt.

Landau in der Pfalz, 21.12.2024

DS

gez. Dipl.-Ing. Hilmar Strauß

vorsitzendes Mitglied

des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich Rheinpfalz

Sanierungssatzung Altort Wörth

Sanierungssatzung der Stadt Wörth am Rhein über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altort Wörth“ vom 19.12.2023 aufgrund der Beschlüsse im Stadtrat vom 27.06.2023 über das ISEK und die Gebietsabgrenzung.

Auf der Grundlage des § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB), in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), hat der Stadtrat der Stadt Wörth am Rhein in seiner Sitzung vom 19.12.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erfordernis der Festlegung

In dem in § 2 näher bezeichneten Bereich der Stadt Wörth am Rhein liegen städtebauliche Missstände im Sinne des § 136 Abs. 2 BauGB vor. Zur Behebung dieser städtebaulichen Missstände ist es erforderlich, das Gebiet förmlich als Sanierungsgebiet festzulegen und mittels Durchführung einer städtebaulichen Sanierungsmaßnahme wesentlich zu verbessern.

Das Sanierungsgebiet erhält die Bezeichnung „Altort Wörth“.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Satzung

Das ca. 23,7 ha große Sanierungsgebiet ist im abgedruckten Lageplan vom 31.03.2023, der im Original Bestandteil dieser Satzung ist, zeichnerisch dargestellt und umfasst alle darin liegenden Grundstücke.

Das Gebiet wird an seiner nord-westlichen Grenze durch den Heilbach begrenzt, bis dieser von Süden her auf die Heilbachstraße trifft. Die Abgrenzung verläuft von hier aus in Richtung Nord-Osten über die Luitpoldstraße hinweg und knickt hinter den östlich an die Luitpoldstraße angrenzenden Flurstücken nach Süden ab. Die nächste Richtungsänderung nach Nord-Osten macht die Grenze an den Flurstücken, die durch die Scheffelstraße erschlossen werden,

so dass diese allesamt innerhalb des Sanierungsgebietes liegen. Die Grenze verläuft weiter über die Wilhelmstraße hinweg und ab dort in Richtung Süden, jedoch nur so weit, bis die Flurstücke, welche an die Burenstraße grenzen, nicht mehr mit im Sanierungsgebiet inbegriffen sind. Die Grenze verläuft weiter zwischen den Flurstücken 186 und 184/1 entlang über die Friedrichstraße hinweg und von dort nördlich des Flurstücks 53 bis zum regionalen Grünzug des Wörther Altrheins. Von hier aus verläuft die Grenze in Richtung Süden über die Forlacher Straße hinweg und weiter westlich an der Sportanlage vorbei. Die Grundschule inkl. des Schulhofes liegen im weiteren Verlauf innerhalb des Sanierungsgebiets, nicht jedoch die Sporthalle. Südlich des Schulplatzes knickt die Abgrenzung nach Westen ab, um dann zwischen den westlich der Dammstraße bzw. östlich der Königstraße liegenden Grundstücken weiter nach Süden zu verlaufen. Im weiteren Verlauf führt der Grenzverlauf an die Königstraße, so dass sämtliche Flurstücke der Dammstraße außerhalb des Sanierungsgebiets liegen. Die Flurstücke der Bahnhofstraße zwischen der Königstraße und der Dammstraße liegen im Sanierungsgebiet, das über die Dammstraße hinweg entlang der Bahnhofstraße bis zur Einmündung Hanns-Martin-Schleyer-Straße verläuft. Das Flurstück 702/4 liegt nicht im Sanierungsgebiet, dessen Grenze über die Bürgelstraße hinweg verläuft und die Flurstücke südlich an die Bahnhofstraße angrenzend einschließt. Da auch die Flurstücke, welche an die Ludwigstraße angrenzen, im Sanierungsgebiet liegen, knickt die Grenze nach dem Flurstück 563/2 nach Süd-Westen ab, kreuzt die Bürgelstraße und verläuft auf der Grenze der Flurstücke 565/1 und 565/2 über die Hanns-Martin-Schleyer-Straße. Der weitere Grenzverlauf schließt in diesem Bereich die Flurstücke 1526/55, 1203/11, 1435/49 sowie 1435/54, 1205/13 komplett in das Sanierungsgebiet ein. Das Flurstück 1435/83 liegt hingegen nur zum Teil im Sanierungsgebiet. Die Grenze verläuft hier bis zur Grenze der Flurstücke 1455/2 und 1457/3, so dass der westliche Teil des Flurstücks 1435/83 außerhalb des Sanierungsgebiets liegt. Im weiteren Verlauf sind alle Grundstücke der Moltkestraße innerhalb des Sanierungsgebiets, dessen Grenze weiter bis zur Ottstraße verläuft. Hier liegt das Flurstück 1509/1 nicht im Sanierungsgebiet. Der weitere Verlauf der Grenze durchschneidet einige der von Norden an die Ottstraße angrenzenden Flurstücke, kreuzt im weiteren Verlauf in Richtung Osten die Zügelstraße, so dass keine bebauten Flur-

stücke von dieser innerhalb des Sanierungsgebiets liegen und verläuft weiter bis zum Flurstück 314/4 bis zum Heilbach.

§ 3 Verfahrenswahl

Die städtebauliche Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB wird ausgeschlossen.

Die Vorschriften des § 144 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB finden keine Anwendung.

§ 4 Durchführungszeitraum

Die Durchführung der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme ist gemäß § 142 Abs. 3 Satz 3 BauGB bis zum Jahr 2035 befristet. Ein letztmaliger Förderantrag kann im Jahr 2030 gestellt werden.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäß § 143 Abs. 1 Satz 4 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Von der Möglichkeit zusätzlich auch auf die Anwendung des § 144 BauGB ganz oder teilweise zu verzichten, wird bei der Durchführung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme Gebrauch gemacht, die Anwendung des § 144 Abs. 1 und 2 BauGB wird ausgeschlossen.

Wörth am Rhein, 19.12.2023

Dr. Dennis Nitsche, Bürgermeister

Bürgermeister Dr. Nitsche zur Sanierungssatzung

„Ich freue mich sehr, dass wir mit der Sanierung des Altorts Wörth so gut vorankommen und nun auch die Immobilieneigentümer die Möglichkeit haben, Fördermittel für die Sanierung der Gebäude zu erhalten. Herzlichen Glückwunsch! Machen Sie von dieser Möglichkeit bitte Gebrauch, damit unser Altort das hübsche Gesicht erhält, das er verdient“, freut sich Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche über die Städtebauförderung für den Altort Wörth.

Zweckverband für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe Kö. d. ö. R.

Einladung zur gemeinsamen Online-Sitzung des Werksausschusses und der Verbandsversammlung am 17. Januar 2024 um 16 Uhr
Tagesordnung

- 1 Betriebsbericht
- 2 Zweite Lesung: Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung 2024 mit
 1. Investitionsprogramm 2023-2027
 2. Erfolgsplan
 3. Vermögensplan
 4. Stellenübersicht und sonstigen Anlagen
- 3 Verschiedenes
gez. Wünstel
Verbandsvorsteher

Zweckverband für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe Kö. d. ö. R.

Jockgrim

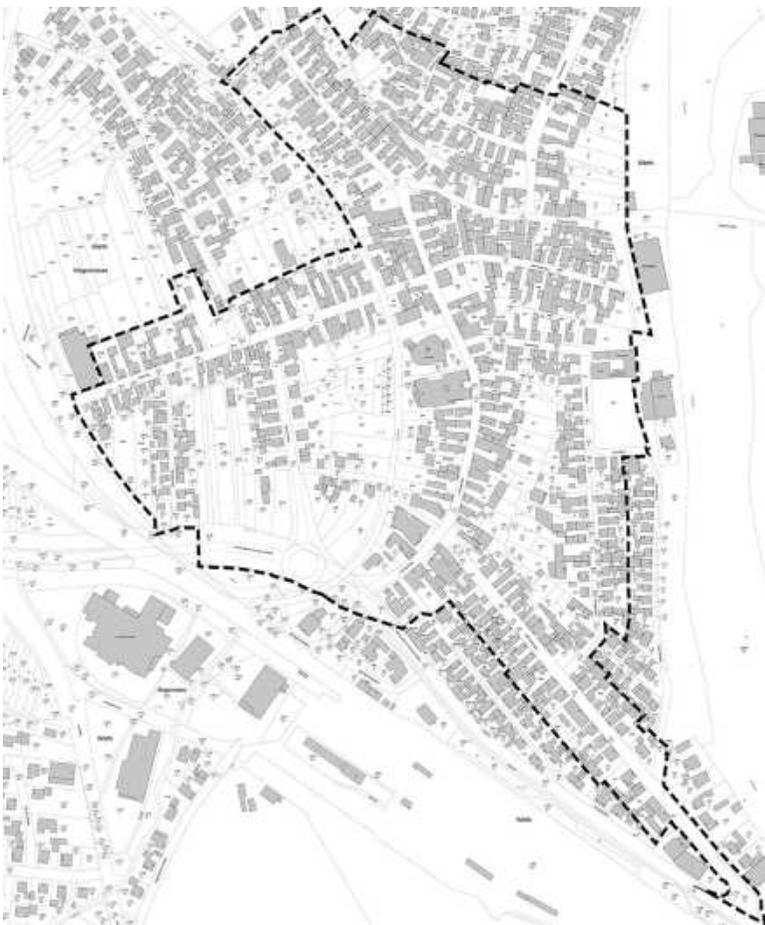
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

Nach Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 05. Dezember 2023 hat die Verbandsversammlung aufgrund des § 27 Abs. 3 der EigAnVO für Rheinland-Pfalz in der Sitzung am 05. Dezember 2023 den Jahresabschluss 2022 der Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe festgestellt und der Verbandsleitung die erforderliche Entlastung erteilt.

Der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfer lautet wie folgt:

Bestätigungsvermerk

des unabhängigen Abschlussprüfers an den Zweckverbandes für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe K. d. ö. R. Jockgrim zum 31.12.2022



Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Zweckverbandes für Wasserversorgung, Germersheimer Südgruppe, Kö. d. ö. R., Jockgrim, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Zweckverbandes für Wasserversorgung, Germersheimer Südgruppe, Kö. d. ö. R., Jockgrim für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Verbandes zum 31.12.2022 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 89 Abs. 1 Gemeindeordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz i. V. mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werksausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Verbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Werksausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Verbandes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 89 Abs. 1 Gemeindeordnung des Bundeslandes Rheinland-Pfalz unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Verbandes abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fort-



STELLENANGEBOT

Sachbearbeitung als technische Führungskraft (m.w.d.)

- + TVöD
- + Vollzeit
- + unbefristet
- + Bewerbungsfrist 15. Januar 2024

- + Entgeltgruppe 11
- + alternativ Teilzeit (Jobsharing)
- + frühestmöglich

Stellenprofil

- + Tätigkeit im Bereich des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung“ und des Wasserzweckverbands Bienwald
- + Stellvertretende Werkleitung im Bereich des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung“ und des Wasserzweckverbands Bienwald
- + Planung, Bauleitung, Vergabe und Bauüberwachung (LP.1-9) bei Erschließungs-, Ausbau- sowie Unterhaltsmaßnahmen
- + Klimaschutz- und Energiemanagement
- + Technisches Sicherheitsmanagement
- + Technische Führungskraft nach DWA M-1000
- + Erstellung und Fortschreibung von Bestandsplänen, Betreuung der Kanaldatenbank
- + Sonstige technische Aufgaben wie Stellungnahmen zu Bauleitplänen, Entwässerungsanträge, Ingenieurcontrolling, Klärschlammverwertung
- + Betreuung der Hochwasserschutzanlagen
- + Erstellung und Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
- + Wasserrechtliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Förderanträge
- + Wahrnehmung der Aufgaben des Gewässerschutzbeauftragten

Anforderungsprofil

- + erfolgreich abgeschlossenes Bachelor-, Master-, FH- oder TH- Studium der Siedlungswasserwirtschaft, Verfahrens- und Umwelttechnik oder ähnlich
- + mehrjährige, für diese Tätigkeit notwendige Berufserfahrung, insbesondere Kenntnisse im Bereich des Wasserrechts, des Baurechts, in den Vertragsordnungen sowie der HOAI, ggf. schon im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- + überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft
- + einschlägige EDV-Kenntnisse (Office, CAD, CAFM etc)
- + gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- + Organisationsfähigkeit
- + strukturierte Aufgabenerledigung
- + dienstleistungsorientierte Aufgabenerledigung
- + Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- + KFZ-Fahrerlaubnis (PKW)

weitergehende Informationen:

- www.waerth.de – Karriere & Ausbildung - offene Stellen
- + allgemeine Erläuterungen
- + Datenschutzhinweise

Stadtverwaltung

Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir
07271-131-215
guelay.ozdemir@waerth.de

führung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Verbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Verband seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Verbandes.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Köln, den 24. Oktober 2023

Rödl & Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

gez. Richter

gez. Quost

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 mit Lagebericht und dem Bestätigungsbericht sowie dem Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfer liegt in der Zeit vom 15. bis 26. Januar 2024 während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Würth, Zimmer 301, öffentlich aus.

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Rottwald – Teil A“ im Ortsbezirk Maximiliansau

Erneute freiwillige frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie freiwillige frühzeitige Anhörung der Behörden sowie sonstige Träger öffentlicher Belange und Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Würth am Rhein hat am 7. November 2013 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Rottwald – Teil A“ im Ortsbezirk Maximiliansau beschlossen. Hierzu hat der Stadtrat am 19. Dezember 2023 auch einen erneuten Vorentwurf zum Bebauungsplan anerkannt.

Das Plangebiet des Gebietes liegt südlich der Wohnbebauung von Maximiliansau. Gegenüber dem Planentwurf, zu dem es bereits eine freiwillige frühzeitige Beteiligung gab, wurden gemäß den Anregungen des Ortsbeirates und unter Berücksichtigung der kürzlich beschlossenen Spielplatzplanung Änderungen eingefügt.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird vom 22. Januar 2024 bis zum 8. März 2024 Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Innerhalb der Frist können die Planunterlagen bei der Stadtverwaltung der Stadt Würth am Rhein, Mozartstraße 2, Bauverwaltung, Zimmer 614, während der Dienststunden montags bis mittwochs (8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr), donnerstags (8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr) sowie freitags (8 bis 12.30 Uhr) eingesehen werden.

Der Öffentlichkeit wird damit in der vorgenannten Zeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der beabsichtigten Bauleitplanung gegeben. Während der Auslegungsfrist hat die Öffentlichkeit Gelegenheit, Stellungnahmen zur Planung abzugeben.

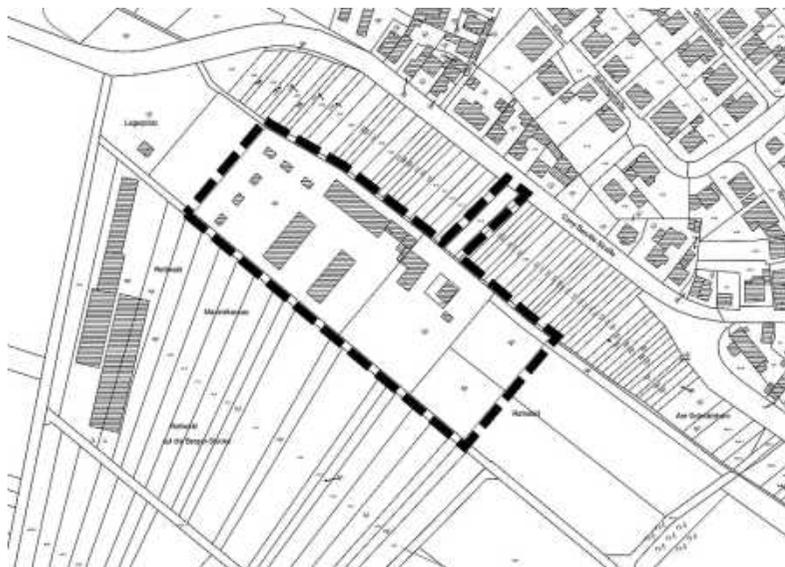
Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB werden die Unterlagen außerdem auf der Homepage der Stadt unter <http://www.woerth.de> im Bereich „Rathaus & Politik“, „Bauleitplanungen“ zur Einsicht zur Verfügung gestellt.

Würth am Rhein, 20.12.2023

In Vertretung

Rolf Hammel

Erster Beigeordneter



Bekanntmachung

Bebauungsplan „Tennisanlage, 1. Änderung“ im Ortsbezirk Maximiliansau

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Stadt Würth am Rhein in öffentlicher Sitzung am 19. Dezember 2023 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Tennisanlage, 1. Änderung“ im Ortsbezirk Maximiliansau beschlossen hat.

Planungsziel ist es, den bisherigen Bebauungsplan „Tennisanlage“ (Rechtskraft vom 13.02.1998) dergestalt zu ändern, dass Teile des Geländes für andere Sportarten umgenutzt werden können.

Das Gelände befindet im südöstlichen Teil des Ortsbezirks Maximiliansau.

Die Grenzen des Geltungsbereiches sind dem abgedruckten Abgrenzungsplan zu entnehmen.

Würth am Rhein, 20.12.2023

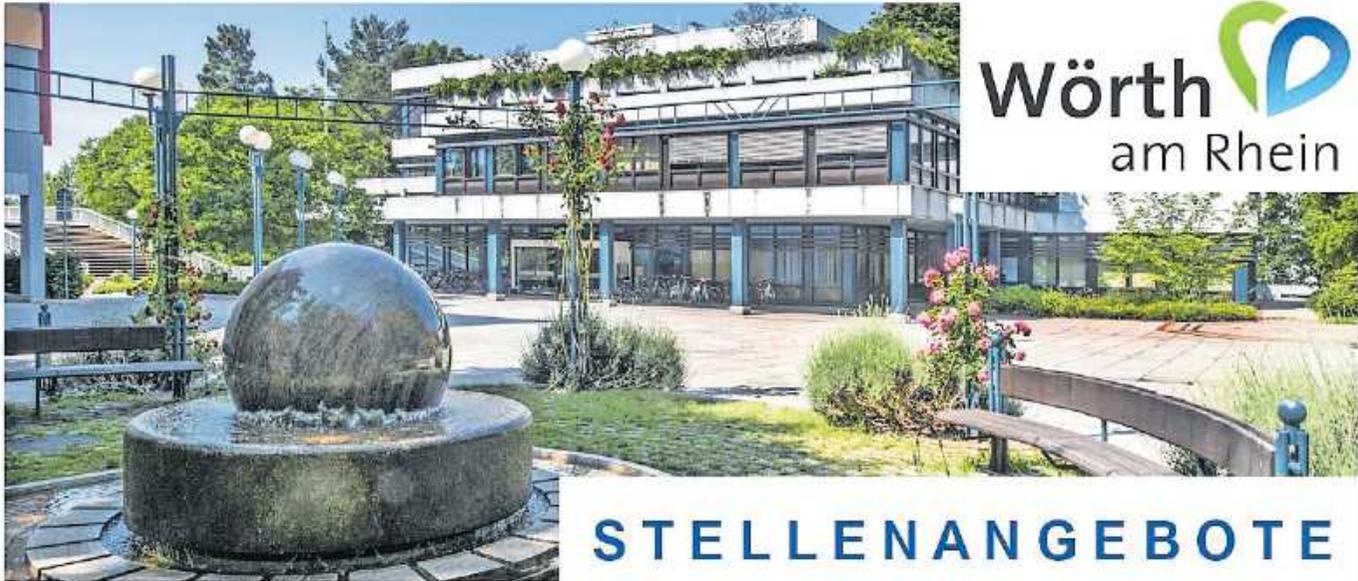
In Vertretung

Rolf Hammel

Erster Beigeordneter

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:





STELLENANGEBOTE

staatlich anerkannte Erzieher (m.w.d)

- + unbefristet
- + Voll- / Teilzeit

- + Entgeltgruppe S 8a TVÖD
- + frühestmöglich

Stellenprofil

- + Tätigkeit in der Abtswald-Kindertagesstätte im Ortsbezirk Wörth am Rhein. Diese wurde organisatorisch und baulich neu errichtet und hat im Mai 2021 ihren Betrieb aufgenommen. Die angestrebte Durchschnittsbelegung liegt bei rund 90 Plätzen. Es handelt sich um die erste kommunale Kindertagesstätte im Stadtgebiet.
- + qualifizierte Erziehung, Bildung und Betreuung der Kinder als Individuum und im Miteinander
- + Förderung der Entfaltung der Kinder zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- + Begleitung, Beobachtung, Reflexion und Dokumentation der Entwicklung der Kinder
- + kooperative, konstruktive und partnerschaftliche Elternarbeit im Sinne einer Ergänzung und Unterstützung der Erziehung im Familienumfeld

Anforderungsprofil

- + erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m.w.d)
- + möglichst einschlägige Berufserfahrung
- + positiver und ressourcenorientierter Blick auf die Kinder
- + Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Kindern
- + herausragende soziale Kompetenzen
- + verantwortungsvolle Aufgabenerledigung
- + Bereitschaft zur aktiven Umsetzung des pädagogischen Konzeptes
- + Engagement und Eigeninitiative
- + Flexibilität und Teamfähigkeit
- + Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Projektarbeit
- + Bereitschaft zur Fort- / Weiterbildung
- + branchenübliche IT-Kenntnisse
- + Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz mit dem Inhalt 'keine Eintragung' zum Beschäftigungsbeginn
- + Erfüllung der Vorgaben des Masernschutzgesetzes (z. B. ausreichender Impfschutz, Immunität)

weitergehende Informationen:
www.woerth.de - Karriere & Ausbildung -
 Karriere - offene Stellen
 + allgemeine Erläuterungen
 + Verfahrenshinweise
 + Datenschutzinformationen
 + etc.

Stadtverwaltung
 Mozartstraße 2
 75744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiter Steffen Wolf
 07 271-131-209
steffen.wolf@woerth.de

Geltungsbereich zum Bebauungsplan „Tennisanlage, 1. Änderung“ im OB Maximiliansau



Bekanntmachung

Bebauungsplan „Halbinsel Schauffele“ im Ortsbezirk Wörth Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung des aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Stadt Wörth am Rhein in öffentlicher Sitzung am 19. Dezember 2023 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Halbinsel Schauffele“ im Ortsbezirk Wörth beschlossen hat.

Geltungsbereich zum Bebauungsplan „Halbinsel Schauffele“ im OB Wörth



Planungsziel ist es, den bisherigen Mischgebiets-Charakter des Gebietes zu erhalten. Im Flächennutzungsplan II der Stadt Wörth am Rhein ist das Gelände als „gewerbliche Baufläche“ ausgewiesen.

Das Gelände befindet im südöstlichen Teil des Ortsbezirks Wörth, östlich der Hagenbacher Straße auf der Halbinsel im Schauffele-Baggersee.

Die Grenzen des Geltungsbereiches sind dem abgedruckten Abgrenzungsplan zu entnehmen.

Wörth am Rhein, 20.12.2023

In Vertretung

Rolf Hammel

Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

der erneuten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Landeshafen Süd“ der Stadt Wörth am Rhein

Beschluss der erneuten Offenlage

Der Stadtrat hat gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 08.10.1997 die Aufstellung des vorliegenden Bebauungsplans „Landeshafen Süd“ beschlossen. Die frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB erfolgte im Oktober/November 1997.

Vor der öffentlichen Auslegung erfolgte im Zeitraum März 2008 eine erneute, verkürzte frühzeitige Bürger- und Behördenbeteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB.

Im Stadtrat wurde daraufhin die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 sowie die Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die öffentliche Auslegung erfolgte im Zeitraum vom Juni 2008 bis Juli 2008.

Die Stadt Wörth hat in ihrer Sitzung am 18.08.2008 die Abwägungssynopse beraten, jedoch keinen Satzungsbeschluss gefasst.

Nachdem das Verfahren seit dem 18.08.2008 ruhte, soll es nun weiter fortgesetzt werden. Da bereits eine frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, sowie eine öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB erfolgt sind, soll nun eine erneute Offenlage erfolgen.

Die erneute Offenlage wird erforderlich, da der Umweltbericht aus dem Jahr 2008 neu überarbeitet werden musste und dadurch auch die Anpassung des Bebauungsplanes mit Textteil und Begründung erforderlich ist. Weiterhin ruhte das Verfahren nun 15 Jahre lang.

Diese erneute Offenlage wird gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 4 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Dadurch werden sowohl die Öffentlichkeit als auch die Behörden und Träger öffentlicher Belange nochmals angehört.

Die Änderungen gegenüber der bisherigen Entwurfsfassung sind in der Planzeichnung sowie den Textdokumenten rot markiert.

Ziele der Planung

Das Mercedes-Benz-Werk benötigt dringend weitere Flächen für die Errichtung zusätzlicher Produktionsstätten und Stellflächen für LKW. Erweiterungsmöglichkeiten im Werk Wörth sind nicht mehr ausreichend vorhanden. Deshalb soll auf angrenzende, sich bereits im Eigentum der Gamma 1 Daimler Truck Grundstücksverwaltung GmbH & Co. OHG befindliche Flächen zurückgegriffen werden. Die Grundstücksverwaltung ist eine Konzerngesellschaft der Daimler Truck AG. Aus diesem Grund beschloss der techn. Bauausschuss am 12.09.2007 die Änderung der bestehenden Planung des Bebauungsplanentwurfs „Landeshafen Süd“ und die Fortführung des Verfahrens mit einem aktualisierten Entwurf.

Durch den Bebauungsplan soll sich für die Daimler Truck AG auch zukünftig eine Erweiterungsmöglichkeit des angrenzenden Werksgeländes ergeben. Aktuelle Planungen sehen für den Planbereich die Erstellung von Einrichtungen/Werkhallen als Ergänzung zum vorhandenen I-Park im Werk Wörth und die Schaffung von Abstellmöglichkeiten für ca. 870 Lkw vor, davon wurden im ersten BA ca. 450 Stellplätze gebaut und im zweiten BA sind ca. 420 Parkplätze geplant. Diese Anzahl ist anzustreben, da erst ab dieser Größenordnung eine sinnvolle Bewirtschaftung der Stellflächen möglich ist. Die Stellplätze sollen



AKTUELLES ZUM THEMA KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT IN WÖRTH



Ein Recht auf Reparatur

DAS REPARATURCAFÉ WÖRTH STARTET

Die Bundesregierung hat ein Gesetz auf den Weg gebracht, durch das so viele Produkte wie möglich haltbarer und reparierbar werden sollen. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und die Müllmenge zu verringern. Auch die EU-Mitgliedstaaten verhandeln gerade über den Vorschlag der EU-Kommission für eine Kreislaufwirtschaft und mehr Nachhaltigkeit.

In Würth wollen wir nicht auf die Verabschiedung dieser Gesetze warten, sondern bereits jetzt tätig werden. Die Neue Energie Würth (NEW) startet in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus (MGH) ein Reparaturcafé. Das gemeinsame Projekt setzt sich zum Ziel, Bürgerinnen und Bürger eine Möglichkeit zu bieten, ältere und defekte Haushaltsgeräte und kleinere Möbelstücke durch erfahrene und engagierte Helferinnen und Helfer wieder instandsetzen zu lassen. Das Reparaturcafé wird vom 6. Februar 2024 an jeden ersten Dienstag im Monat von 18:00-20:00 Uhr in den Räumen des MGH in der Ahornstraße 5 stattfinden. Allfällige Wartezeiten können Sie verkürzen, indem Sie das Rahmenprogramm im Café des MGH besuchen, wo Sie sich bei einem Getränk über

weitere Angebote der Stadtverwaltung informieren können, etwa über den Bürgerbus, die Baumpatenschaften und andere Klimaaktionen.

KLIMAinitiativ.

**EHRENAMTLICHE
REPARATEURE GESUCHT**

Sie sind handwerklich begabt und möchten Ihre Fähigkeiten einbringen, um anderen zu helfen und gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten? Dann sind Sie beim Reparaturcafé der Stadt Würth genau richtig. Das Team des Reparaturcafés freut sich über Ihren ehrenamtlichen Einsatz. Kommen Sie doch zum ersten Termin am 6. Februar – gerne auch kurzentschlossen und spontan. Aber auch eine Voranmeldung ist für die Planung sehr willkommen, melden Sie sich dazu gerne bei Michael Bach von der Neuen Energie Würth an.

07271 131-822

michael.bach@new-gmbh.de

klimaGlossar.

F wie Fossile Brennstoffe:
Fossile Brennstoffe sind nicht-erneuerbare natürliche Energieressourcen, die aus Abbauprodukten toter Pflanzen und Tiere (Biomasse) entstanden sind und über Millionen von Jahren hinweg unter hohem Druck und hoher Temperatur in der Erdkruste abgebaut wurden. Diese Brennstoffe umfassen hauptsächlich Kohle, Erdöl und Erdgas. Fossile Brennstoffe sind die weltweit wichtigsten Primärenergieträger: im weltweiten Mittel werden durch sie etwa 80%, in den Industrieländern etwa 90% des Primärenergiebedarfs gedeckt. Allerdings haben sie auch negative Auswirkungen auf die Umwelt, da bei ihrer Verbrennung große Mengen an Treibhausgasen, insbesondere Kohlendioxid, freigesetzt werden, die zum Klimawandel beitragen. Aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit und der negativen Auswirkungen auf die Umwelt wird weltweit verstärkt nach alternativen Energiequellen gesucht, die erneuerbar und nachhaltig sind. Dazu gehören Solarenergie, Windenergie, Wasserkraft, Biomasse und Geothermie. Diese erneuerbaren Energien tragen dazu bei, den Einsatz fossiler Brennstoffe zu reduzieren und eine nachhaltigere Energiezukunft zu schaffen.

klimaPorträt.

Ann-Kathrin Busath
Klimaanpassungsmanagerin
der Stadt Würth a. Rhein

Die länger andauernden und wärmeren Hitzeperioden haben gezeigt. Der Klimawandel ist da. Aufgabe ist es daher, die Bürger*innen von Würth auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten und mit geeigneten Maßnahmen die Auswirkungen abzumildern.

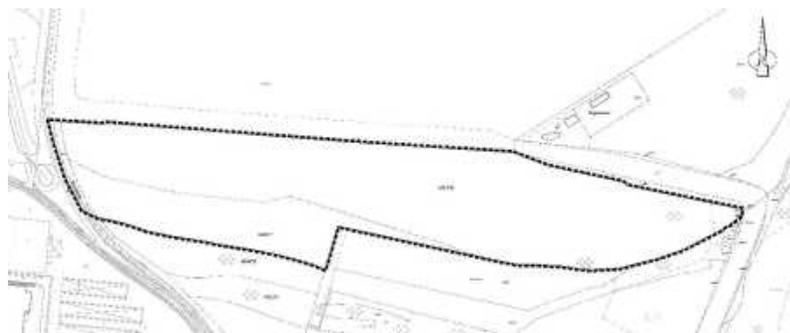
direkt über eine neue Zufahrt an das bestehende Werksgelände angebunden werden (siehe Erschließung/Verkehr). Im östlichen Planungsbereich sind Ausgleichsflächen vorgesehen.

Allgemeine Zielsetzungen sind:

- Ergänzung der vorhandenen Nutzung,
- Deckung des Bedarfs an zusätzlichen Bau- und Abstellflächen,
- Nutzung der bestehenden Versorgungseinrichtungen,
- Erhalt und Ausbau gewerblicher und industrieller Arbeitsplätze.

Zur Verwirklichung der Ziele des Bebauungsplanes werden rechtliche Festsetzungen für den unmittelbaren Geltungsbereich vorgenommen. Der Bebauungsplan schafft die rechtlichen Voraussetzungen für die Erschließung und Bebauung der im Geltungsbereich liegenden Bauflächen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Landeshafen Süd“ umfasst eine ca. 9,0 ha (89.967 qm) große Fläche und ist der nachstehenden Abbildung zu entnehmen:



(Geltungsbereich Bebauungsplan, genordet, ohne Maßstab)

Erneute Offenlage gem. § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 4a Abs. 3 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB in der zurzeit geltenden Fassung stellt die Stadt Wörth am Rhein der Öffentlichkeit die Planungsabsicht unter Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung vor, und zwar durch Offenlage des Entwurfs der Planzeichnung inkl. textlicher Festsetzungen, der Begründung inkl. Umweltbericht sowie weiterer Unterlagen (insbesondere Gutachten).

In der Zeit vom 22.01.2024 bis einschließlich 08.03.2024

können die Planunterlagen bei der Stadtverwaltung der Stadt Wörth am Rhein, Mozartstraße 2, Bauverwaltung, Zimmer 614, während der Dienststunden montags bis mittwochs (8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr), donnerstags (8 bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr) sowie freitags (8 bis 12.30 Uhr) eingesehen werden.

Der Öffentlichkeit wird damit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der beabsichtigten Bauleitplanung gegeben. Während der Auslegungsfrist hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit, Stellungnahmen zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abzugeben

Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB werden die Unterlagen außerdem auf der Homepage der Stadt unter www.woerth.de - Rathaus & Politik - Bauleitplanungen zur Einsicht zur Verfügung gestellt.

In Anwendung des § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Die inhaltlichen Änderungen gegenüber der bisherigen Entwurfsfassung sind in den Planunterlagen rot gekennzeichnet.

Folgende umweltbezogene Informationen bzw. Gutachten liegen vor und werden öffentlich ausgelegt:

- Umweltbericht (Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG, Karlsruhe, November 2023) – als Teil der Begründung des Bebauungsplans
- Fachbeitrag zum Artenschutz - inklusive spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung, Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG, Karlsruhe, November 2023
- Natura 2000 Vorprüfung, Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG, Karlsruhe, November 2023
- Bebauungsplan „Landeshafen Süd“ - Schalltechnisches Gutachten (Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG, Speyer, Mai 2008)

- Vereinbarung über die Bereitstellung von Flächen und die Durchführung naturschutzrechtlicher Kompensationsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan „Landeshafen Süd“, in Wörth am Rhein, Germersheim, 18.12.2009

- Erlaubnis für die verzögerte/gedrosselte Einleitung/Versickerung von Niederschlagswasser in das Grundwasser (Az.342/23.36 – 55/08) durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd - Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Neustadt an der Weinstraße, 13.07.2009

- Teilabnahmeschein über die wasserbehördliche Abnahme am 02.12.2020 - Maßnahme Errichtung LKW-Abstellfläche „Landeshafen Süd“ - Bau einer Versickerungsmulde, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd - Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Neustadt an der Weinstraße, 16.03.2011

- Planfeststellungsbeschluss für den Ausbau des Rheinhauptdeiches im Landeshafen Wörth am Rhein (Az.312/566-211- Wö1/08), Neustadt an der Weinstraße, 16.09.2009

Der Umweltbericht enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Bestandsaufnahme und Bewertung der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands und der Umweltmerkmale der Gebiete, die voraussichtlich erheblich beeinflusst werden,

- Prognose der Entwicklung des Plangebietes bei Nichtdurchführung der Planung,

- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung der Planung mit Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf einzelne Schutzgüter (Fläche, Boden, Wasser, Luft/Klima, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Landschaft, Mensch, Gesundheit und Bevölkerung, Kultur- und Sachgüter), Schutzgebiete und geschützte Arten sowie Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Schutzgütern sowie weiteren Belangen des Umweltschutzes (Abfällen und Abwasser, Energien und Energieeffizienz, Anfälligkeit des Planvorhabens für schwere Unfälle oder Katastrophen, Kumulierung von Umweltauswirkungen)

- Darstellung von geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, zur Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen

- und zusätzliche Angaben.

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

Schutzgut Mensch

- Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Gewerbeaufsicht, 17.07.2008

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

bezüglich der Lärmimmission und -emissionen

Schutzgut Boden/Wasser

- Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 11.08.2008

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

zum Umgang mit anfallendem Niederschlagswasser; zu Starkregen und Hochwasserschutz; zu bekannten Altlasten innerhalb des Geltungsbereichs; zu Auffüllungen im Rahmen von Erschließungen, zu Verordnungen und Technischen Regeln zum Bodenschutz sowie zu den von der SGD Süd erteilten Bescheiden und Abnahmen

Schutzgut Tiere/Pflanzen/Schutzgebiete des Naturschutzrechts

- Kreisverwaltung Germersheim, Untere Naturschutzbehörde, 01.08.2008

- Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, 23.07.2008

Es wurden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben:

Zur Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen, zur Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung sowie zum Artenschutz (Sicherung artenschutzrechtlicher Belange)

Schutzgut Landschaftsbild und Erholung

keine Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen vorhanden

Schutzgut Luft/Klima

keine Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen vorhanden

Schutzgut Kultur- und Sachgüter

keine Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen vorhanden

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Wörth am Rhein, 03.01.2024
Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Bekanntmachung

Verbandsversammlung am 18.01.2024: Der Entwässerungsverband „Obere Rheinniederung“ tagt

Gemäß Gemeindeordnung für das Land Rheinland-Pfalz wird hiermit bekannt gegeben, dass am Donnerstag, den 18. Januar 2024 um 10 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde Hagenbach, Ludwigstraße 20, 76767 Hagenbach eine Sitzung des Entwässerungsverbandes „Obere Rheinniederung“ stattfindet.

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 24.03.2023
- 3 Neufassung der Satzung
- 4 Neufassung der Geschäftsordnung
- 5 Bestimmung eines Schaubeauftragten des Entwässerungsverbandes
- 6 Bestellung eines Geschäftsführers
- 7 Jahresabschluss 2021
- 8 Haushaltsplan 2024
- 9 Beschaffungen
- 10 Informationen aus aktuellem Anlass
- 11 Sonstiges, Wünsche und Anträge

gez.

Reinhard Scherrer
Verbandsvorsteher

Abgabenbescheide 2024

Für Abgabenschuldner, die im Kalenderjahr 2024 die gleiche Steuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, erfolgt die Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt.

Dies erfolgt aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung sowie auch aus Kostengründen. Daher erhalten nur die Abgabenschuldner einen Abgabenbescheid, bei denen sich gegenüber dem zuletzt zugegangenen Bescheid Änderungen ergeben haben.

Die Zahlungsanforderungen können auf der Vorderseite des zuletzt ergangenen Abgabenbescheides entnommen werden.

Viele Bürgerinnen und Bürger lassen bereits öffentliche Abgaben per SEPA-Lastschriftmandat von ihrem Girokonto einziehen. Auf Grund eines der Stadtverwaltung erteilten Lastschriftmandats, welches jederzeit widerrufbar ist, kann die Stadtkasse termingerecht fällige Beträge vom Konto abbuchen.

Einige Bürgerinnen und Bürger zahlen jedoch immer noch bar oder per Überweisung. Vor jedem Zahlungstermin müssen sie damit zur Bank oder Sparkasse gehen, im Vergleich zum Bankeinzugsverfahren ein beschwerlicher Weg. Auch für uns bedeutet es eine Erleichterung, die Beträge einziehen zu dürfen. Das Verfahren ist praktisch und einfach. Es hilft, viel Arbeit und damit Kosten zu sparen.

Entsprechende Vordrucke sind auf unserer Homepage (www.woerth.de) – Download & Formulare – Allgemeines – SEPA-Bankeinzug) abrufbar.

Wer bar bezahlt oder überweist, wird gebeten, dafür zu sorgen, dass die Zahlungen rechtzeitig, unter Angabe des Kassenzeichens, zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen bei der Stadtkasse Wörth eingehen.

Ihre Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

über die Festsetzung der Grundsteuer A und B, Ortskirchensteuer, des Landwirtschaftskammerbeitrages, des Güterpachtzinses und der Hundesteuer 2024 sowie der Fälligkeitstermine.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass in diesem Jahr **keine** Steuer- und Abgabenbescheide zugestellt werden. Vorgenannte Steuern und Abgaben werden mit dieser Bekanntmachung festgesetzt.

Mit dem Tage dieser Bekanntmachung treten für die Schuldnerinnen und Schuldner der Steuern und Abgaben die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Abgabenbescheid zugegangen wäre (§ 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz i. V. m. § 3 Abs. 2 Nr. 6 Kommunalabgabengesetz Rheinland-Pfalz).

Nur Abgabepflichtige, bei denen sich Änderungen ab 2024 gegenüber den ergangenen Bescheiden ergeben, erhalten neue Bescheide.

Bis zur Bekanntgabe eines neuen Abgabenbescheides sind die Grundsteuer A und B, die Ortskirchensteuer sowie der Landwirtschaftskammerbeitrag zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. unter Zugrundelegung des zuletzt ergangenen Bescheides zu entrichten. Selbiges gilt für die Hundesteuer, welche zum 01.03. fällig ist. Der Güterpachtzins wird zum 11.11. fällig. Für Steuerschuldnerinnen und Steuerschuldner, die von der Möglichkeit der Jahreszahlung nach § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2024 in einem Betrag am 01.07. fällig.

Sollte ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt sein, ist nichts zu veranlassen, da die Stadtkasse Wörth die einzelnen Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abbuchen wird. Wer bar bezahlt oder überweist, wird gebeten dafür zu sorgen, dass die Zahlungen rechtzeitig zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen bei der Stadtkasse Wörth eingehen.

Rechtsbehelfsbelehrung und Folgen nicht rechtzeitiger Zahlungen

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein einzulegen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein oder durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur im Sinne des Signaturgesetzes an Stadt-Woerth-am-Rhein@Poststelle.RLP.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist eingegangen ist.

Einwendungen, die sich gegen den Steuermessbetrag richten, sind nicht mit dem vorbezeichneten Rechtsbehelf geltend zu machen, sondern beim Finanzamt anzubringen, welches den Grundsteuermessbescheid erlassen hat.

Wird eine Zahlung nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag nach § 240 Abgabenordnung (AO) von 1 v.H. des rückständigen auf 50 EUR nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Neben dem Säumniszuschlag hat der/die Steuerpflichtige die entsprechenden Mahngebühren und die sonstigen Kosten nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz zu tragen.

Hinweis

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO keine aufschiebende Wirkung und entbindet nicht von der fristgemäßen Zahlung der Steuer.

Wörth am Rhein., 12.01.2024

Stadtverwaltung
Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

DLR Rheinpfalz

Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung

67433 Neustadt a.d.W., 02.01.2024

Konrad-Adenauer-Str. 35

Telefon: 06321-671-0, Telefax: 06321/671-1250, E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de, Internet: www.dlr.rlp.de

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Winden - Steinweiler

Aktenzeichen: 41416-HA2.2.

Anordnung eines Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens in den Gemeinden Winden, Steinweiler und Freckenfeld, Landkreis Germersheim

Einladung der Grundstückseigentümer zur Aufklärungsversammlung

Es ist beabsichtigt, in den Gemeinden Winden, Steinweiler und Freckenfeld, Landkreis Germersheim, ein Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794) anzuordnen.

Das vorgesehene Verfahrensgebiet soll folgende Flächen umfassen:

Teilgebiet 1 Nord-Ost:

Befindet sich **östlich der Ortslage Winden und nördlich der Landesstraße L548** in der Gemarkung Winden bis zum Bruchgraben in der Gemarkung Steinweiler.

Norden (von West nach Ost):

Unterhalb der Kläranlage entlang der Gemarkungsgrenze zwischen Winden und Steinweiler am Fahrweg Flurstücksnummer (Flst.) 1203/1, entlang des Grabens Gemarkung Steinweiler Flst. 5992 Richtung Norden, über den Bruchgraben, entlang der nördlichen Grenze des Fahrweges Flst. 5985/2.

Osten (von Nord nach Süd):

Östliche Flurstücksgrenze des Wegefurstücks 6000 Gemarkung Steinweiler bis zum Flutgraben. Gemarkung Winden Teilfläche des östlichen Flutgrabens Flst. 1204, entlang der südlichen Gewässergrenze bis zum Weg Flst. 1215 Richtung Süden. Danach entlang des Flurstücks 848/1 über den Fahrweg Flst. 973/4 bis zur L548.

Süden (von Ost nach West):

Nördlich der L548 bis zum Bahngelände am Ortsrand Winden.

Westen (von Süd nach Nord):

Westlich des Flurstücks 824 entlang des Bahngeländes bis zur Kläranlage.

Teilgebiet 2 Süd-West:

Befindet sich südlich der Ortsgemeinde Winden und südöstlich des Betriebs „Bauers Garten“.

Norden (von West nach Ost):

Gemarkung Winden, Nordgrenze des Weges oberhalb des Betriebs „Bauers Garten“ Flst. 478/1 und 478/2 über eine nördliche Teilfläche des Wegefurstücks 448/13.

Osten (von Nord nach Süd):

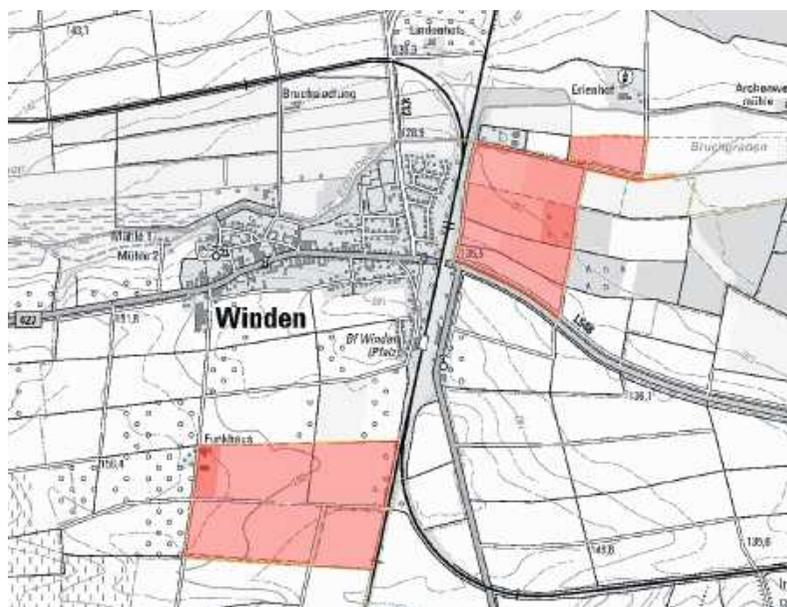
Östlich entlang der Wege Flst. 448/13 Gemarkung Winden und Flst. 1271 Gemarkung Freckenfeld.

Süden (von Ost nach West):

Südlich entlang der Wege Flst. 1271 in der Gemarkung Freckenfeld und Flst. 519/4 in der Gemarkung Winden.

Westen (von Süd nach Nord):

Westlich des Wegefurstücks 518/4 bis zum Betrieb „Bauers Garten“.



Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass auch angrenzende Flächen in das Flurbereinigungsgebiet einbezogen werden können, soweit dies für die Durchführung des Bodenordnungsverfahrens zweckmäßig ist.

Die Eigentümer der zum vorgesehenen Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit als künftige Teilnehmer am Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG zu einer **Aufklärungsversammlung eingeladen, die am Dienstag, 6. Februar 2024 um 18 Uhr im Bürgerhaus in Winden, Raiffeisenstraße 15, 76872 Winden stattfindet.**

In dieser Versammlung wird das DLR Rheinpfalz die Grundstückseigentümer eingehend über das geplante Bodenordnungsverfahren, die Rechte und Pflichten der Teilnehmer sowie über die voraussichtlich entstehenden Kosten unterrichten.

Im Auftrag

gez. Knut Bauer

Abteilungsleiter

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-240

Leistung: GS Dammschule: Umbau und Erweiterung Altes Pfarrhaus in eine Mensa

Hauptmasse: Gerüstbauarbeiten

- Erstellen Arbeitsgerüst Pfarrhaus: ca. 500 qm

- Erstellen Arbeitsgerüst Greenhouse: ca. 370 qm

Ort der Leistung: 76744 Wörth am Rhein, Pfarrstraße 11

Vergabenummer: WOE-TRO-2024/02

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E16683563>

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein

Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach, Tel. 07271-131-241

Leistung: GS Dammschule: Umbau und Erweiterung Altes Pfarrhaus in eine Mensa - Abbrucharbeiten

Hauptmasse:

Abbrucharbeiten

- ca. 135 qm Schutzvorrichtung

- ca. 12 Stück Abbrucharbeiten Fenster

- ca. 9 Stück Abbruch Innentüren

- ca. 700 qm Entfernen von Papierwandverkleidungen

- ca. 49 Stück Aussparungen in Mauerwerk herstellen

- ca. 60 qm Abbruch von Innenwänden

- ca. 50 qm Abbruch von Innenputz

Ort der Leistung: 76744 Wörth am Rhein, Pfarrstraße 11

Vergabenummer: WOE-TRO-2024/01

Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:

<https://www.subreport.de/E19915476>

Stellenausschreibung Finanzverwaltung RLP

Die Steuerverwaltung Rheinland-Pfalz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei Elektrofachkräfte (m/w/d)** beim Landesamt für Steuern mit Sitz in Koblenz. Einsatzgebiet im nördlichen oder südlichen Rheinland-Pfalz.

Um diese Stellen können Sie sich mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung mit der Befähigung nach TRBS 1203 bewerben.

Detaillierte Informationen über die zu besetzenden Stellen finden Sie im Internet unter: www.fin-rlp.de/jobs.

Anmeldetermine

der weiterführenden Schulen im Landkreis Germersheim

Von Ende Januar bis März 2024 sind die Anmeldetermine für die weiterführenden Schulen im Landkreis Germersheim. Darauf weist Schuldezernent und Erster Kreisbeigeordneter Christoph Buttweiler hin.

- Termine auf Seite 17 -

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Wörth informiert:

Jahresablesung der Wasserzähler für 2023

Die Ablesung der Wasserzähler für die Endabrechnung der Verbrauchsgebühren wird in den Ortsbezirken **Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth** von den Haus- und Grundstückseigentümern bzw. dem Drittempfänger (z.B. Hausverwalter, Erbgemeinschaften etc.) vorgenommen.

Hierzu erhalten alle Gebührenpflichtigen im Dezember 2023 ein Anschreiben mit dem Hinweis, den Zähler selbst abzulesen und den Zählerstand bis zum **31.12.2023** dem Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Wörth mitzuteilen.

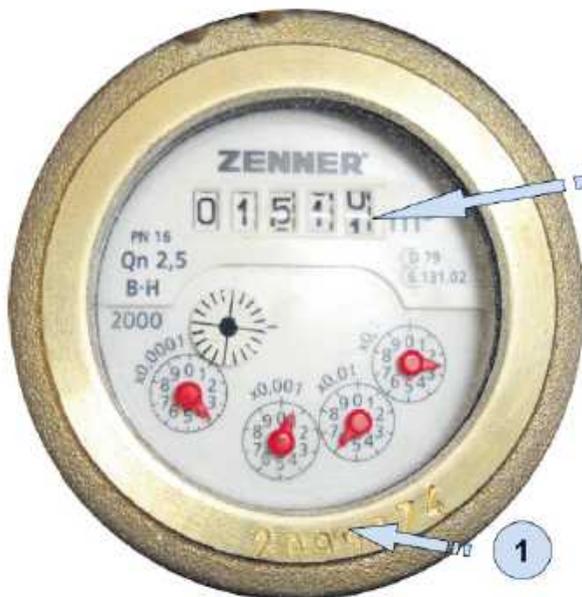
Ein Muster dieses Anschreibens ist nachfolgend zur Information abgedruckt.

Sie können uns den Zählerstand der Wasseruhr wie folgt übermitteln:

1. per Internet auf der Homepage der Stadt Wörth unter <https://www.woerth.de/wasser>
Ein geeignetes mobiles Endgerät vorausgesetzt, führt Sie der QR-Code auf unserem „Anschreiben zur Jahresablesung“ direkt zu Ihrer persönlichen Eingabeseite.
2. per perforierter Postkarte, welche im Anschreiben beinhaltet ist und vollständig ausgefüllt in den Bürgerbüros/Rathaus Wörth am Rhein abgegeben werden kann oder portofrei über die Deutsche Post (Briefkästen) an uns versandt wird.

Übermitteln Sie uns den Ablesestand unbedingt unter Angabe Ihrer Objektnummer und Zählernummer. Diese finden Sie oben rechts auf dem Informationsschreiben. Bitte teilen Sie uns Ihren Zählerstand auch dann mit, wenn der Wasserzähler unmittelbar vor Ihrer Ablesung vom Wasserwerk noch getauscht wurde. Durch Zeitüberschneidung zwischen Druck und Versand der Ablesemitteilung und dem Tausch der Wasserzähler, können aufgedruckte Daten nicht mehr mit Ihrem aktuellen Wasserzähler übereinstimmen.

So füllen Sie die Ablesekarte richtig aus:



1. Vergleichen Sie bitte die Zählernummer auf dem Wasserzähler mit der auf der Ablesekarte aufgedruckten Nummer.
2. Hier finden Sie den neuen Zählerstand.
3. Tragen Sie den Zählerstand hier ein.
4. Bitte tragen Sie das Ablesedatum hier ein.
5. Unterschreiben Sie hier auf der Ablesekarte.
6. Bitte senden Sie die Karte bis zum **31.12.2023**, für Sie portofrei, an uns zurück.

Für weitere Fragen zum Ausfüllen der Ablesekarte stehen Ihnen Tatjana Schwarz (07271-131-307) und Julia Kraus (07271-131-306) gerne zur Verfügung.



Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Hausanschrift
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein
S5 - Haltestelle Rathaus

Telefon: 07271-131-307 Fr. Schwarz
07271-131-306 Fr. Kraus
Telefax: 07271-131-300

Wörth, 01.12.2023

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung - Postfach 10 13 61 - 76732 Wörth am Rhein

Herrn
Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Objektnummer:	VG001234
Objektbezeichnung:	Musterstraße 1
Zählernummer:	01234567

Jahresablesung der Wasserzähler für 2023

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit Ablauf des Jahres 2023 sind die Wasserzählerstände für die Jahresendabrechnung zu erfassen. Wir bitten Sie, Ihren Zähler spätestens zum Jahreswechsel selbst abzulesen und uns den Zählerstand zeitnah mitzuteilen.

Bis zum **31.12.2023** können Sie uns den Zählerstand unter Angabe Ihrer **Objektnummer** und **Zählernummer** über unsere Internetseite <https://www.woerth.de/Wasser> oder mittels **anhängender Postkarte** übermitteln. Ein geeignetes mobiles Endgerät vorausgesetzt, führt Sie der QR-Code direkt zu Ihrer persönlichen Eingabeseite.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass die auf dem Gehäuse des Wasserzählers eingestanzte Nummer mit der auf der Karte angegebenen Zählernummer übereinstimmt.

Sollte uns bis zum **31.12.2023** kein Zählerstand von Ihnen mitgeteilt werden, wird dieser aufgrund des Vorjahresverbrauchs geschätzt.

Mit freundlichen Grüßen

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
der Stadt Wörth am Rhein

Kontrollbeleg für den Kunden:

Objektnummer:
VG001234

Objektbezeichnung:
Musterstraße 1

Absender:
Herr Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Zählernummer: ① 01234567

Verbrauch Vorjahr: 29 m³

Zählerstand Vorjahr: 51 m³

Zählerstand Neu:

③ | | | | | m³

abgelesen am: ④ _____

Objektnummer: VG001234

Objektbezeichnung: Musterstraße 1

Absender: Herrn Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Zählernummer: 01234567 ①

Verbrauch Vorjahr: 29 m³

Zählerstand Vorjahr: 51 m³

abgelesen am: ④ _____

Zählerstand Neu: ③ | | | | | m³

Unterschrift: ⑤ _____

Datum: _____

Entgelt
zahlt
Empfänger

Antwortkarte

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Wörth am Rhein
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein



AUSBILDUNGSANGEBOTE 2024

BEWIRB DICH JETZT!

Wir suchen Dich! Starte mit uns in Deine Zukunft in **2024** mit einem Studium oder einer Ausbildung:

- **BACHELOR OF ARTS – ALLGEMEINE VERWALTUNG** (m.w.d.)
(Vorbereitungsdienst für den Zugang zum dritten Einstiegsamt)
- **FACHINFORMATIKER – FACHRICHTUNG SYSTEMINTEGRATION** (m.w.d.)
- **WIRTSCHAFTSINFORMATIK -
STUDIENRICHTUNG SALES AND CONSULTING** (m.w.d.)
- **FACHKRAFT FÜR ABWASSERTECHNIK** (m.w.d.)
- **FACHANGESTELLTER FÜR BÄDERBETRIEBE** (m.w.d.)

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich **bis zum 15.01.2024** online auf unserem Ausbildungsportal oder per Post. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Mehr Informationen dazu findest Du unter www.woerth.de

**Bewerbungs-
schluss:
15.01.2024**

Stadtverwaltung Wörth am Rhein | Ansprechpartnerin: Gülay Özdemir
Mozartstraße 2 | 76744 Wörth am Rhein | Tel. 07271-131-215 | bewerbung.ausbildung@woerth.de

Hier die Anmeldetermine im Überblick:

Realschule Plus Bellheim, Schulstraße 4, 29.01.2024 bis 09.02.2024 von 8 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Terminvereinbarung,

www.rs-plus-bellheim.de

Geschwister-Scholl-Realschule Plus Germersheim, Römerweg 2, 29.01.2024 bis 02.02.2024 Montag bis Donnerstag von 7 bis 12.30 Uhr, Freitag von 7 bis 11.30 Uhr,

www.realschuleplus-germersheim.de

Richard-von-Weizsäcker Realschule Plus Germersheim, August-Keiler-Str. 35, 27.01.2024 von 9 bis 12 Uhr und 29.01. bis 01.02.2024 jeweils von 8 bis 15 Uhr,

www.realschule-germersheim.de

Realschule Plus Kandel, Jahnstraße 18, 27.01.2024 von 9 bis 12 Uhr und von 29.01. bis 31.01.2024 von 8 bis 15 Uhr,

www.realschule-kandel.de

Realschule Plus Lingenfeld, Schillerstraße 10-12, 5. Klassen: 29.01. bis 09.02.2024, täglich von 8 bis 11 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung über das Sekretariat oder Online über die Homepage.

www.rsplus-lingenfeld.de

IGS Rülzheim, Schulstraße 17, 5. Klassen: 27.01.2024 von 9 bis 16 Uhr, 29.01.2024 von 13 bis 16 Uhr und am 30.01.2024 von 9 bis 16 Uhr jeweils nach vorheriger Terminvereinbarung über das Sekretariat. MSS: 01.02.2024 von 8 bis 16 Uhr, 02.02.2024 von 9 bis 17 Uhr, 03.02.2024 von 10 bis 14 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung über das Sekretariat.

www.igs-ruelzheim.de

IGS Kandel, Jahnstraße 20, 5. Klassen: 27.01.2024 von 9.30 bis 13 Uhr, 29.01.2024 von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, 30.01.2024 von 8 bis 12 Uhr. 11. Klassen: 05.02.2024 von 9 bis 12.30 und 13.30 bis 15.30 Uhr, 06.02.2024 von 9 bis 12.30 Uhr, www.igs-kandel.de

IGS Rheinzabern, Jockgrimer Straße 100, 5. Klasse: 27.01.2024 von 10 bis 13 Uhr, 29.01. und 30.01.2024 jeweils von 8 bis 16 Uhr.

11. Klasse: 03.02.2024 von 10 bis 13 Uhr, 05.02. und 06.02.2024 jeweils von 8 bis 16 Uhr,

www.igs-rheinzabern.de

Carl-Benz-Gesamtschule Wörth, Forststraße 1a, 5. Klassen: 27.01.2024 von 10 bis 14 Uhr, 29.01.2024 von 8 bis 16 Uhr, 30.01.2024 von 8 bis 16 Uhr, Terminbuchung über die Homepage.

11. Klassen: 07.02.2024 von 10 bis 16 Uhr, 08.02.2024 von 10 bis 16 Uhr, 09.02.2024 von 8 bis 13 Uhr, Terminvereinbarung über das Sekretariat,

www.cbg-woerth.de

Goethe-Gymnasium Germersheim, August-Keiler-Straße 34, für 5. Klassen: 03.02.2024 von 10 bis 15 Uhr, 05.02.2024 von 13 bis 17 Uhr, 06.02.2024 von 13 bis 16 Uhr,

www.goethe-gym-ger.de

Europa-Gymnasium Wörth, Forststraße 1, für 5. Klassen: 27.01.2024 von 9 bis 13 Uhr, 30.01. und 31.01.2024, jeweils von 14 bis 16 Uhr, Terminvergabe erfolgt online, bitte Infos Mitte Januar auf der Homepage der Schule beachten, www.egwoerth.de

Berufsbildende Schule Germersheim, Standort Germersheim: Paradeplatz 8, Anmeldung bis spätestens 01.03.2024, Standort Wörth: Hanns-Martin-Schleyer-Str. 3, Anmeldung bis spätestens 01.03.2024

www.bbs-germersheim.de

GVG Wörth GmbH

Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2022 der GVG Wörth GmbH

Die H/W/S/ INTEGRAL-TREUHAND AG hat den Jahresabschluss und den Lagebericht der GVG Wörth GmbH für das Wirtschaftsjahr 2022 geprüft. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat am 16. November 2023 festgestellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung vermittelt. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Einrichtung und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung dar.

Einwendungen im Sinne von § 322 HGB bzw. § 4 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 5. Oktober 1999, GVBl. S. 373 sind nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft H/W/S/ INTEGRAL-TREUHAND AG nicht zu erheben.

Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2022 der GVG Wörth GmbH

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19. Dezember 2023, die Gesellschafterversammlung am 20. Dezember 2023 dem von der Geschäftsführung erstellten Jahresabschluss und dem Lagebericht zum 31. Dezember 2022 zugestimmt. Die Bilanzsumme beträgt 12.096.706,93 EUR. Der Jahresverlust wird auf 194.166,24 EUR festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Entlastung der Geschäftsführung

Der Stadtrat sowie die Gesellschafterversammlung haben der Geschäftsführung für das Jahr 2022 Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen von Montag, den 15. Januar 2024 bis Dienstag, den 23. Januar 2024, bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Zimmer 310, während den üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Rentensprechtag

Die Stadt Wörth am Rhein bietet weiterhin kostenlose Unterstützung bei den Rentenanträgen an. Termine können für Dienstag- oder Freitagvormittag (9.30 bis 12.30 Uhr) jederzeit über die Rathaus-Info (Tel. 07271-131-0) oder online unter www.woerth.de gebucht werden. Nach Abschluss der Terminvereinbarung wird Ihnen eine Aufstellung der Unterlagen gezeigt, die Sie zu Ihrem Rentetermin mitbringen müssen. Ihr Termin wird auf Wunsch auch gerne per E-Mail bestätigt.

Rentenberatungen durch die Deutsche Rentenversicherung werden künftig nicht mehr im Rathaus, sondern nur telefonisch angeboten. Auch hier können interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Rathaus-Info einen Termin buchen. Eine Online-Terminbuchung ist leider nicht möglich.

Aufruf an die Gewerbe- und Handwerksbetriebe

Der Stadtrat hat im Februar 2023 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Am Oberwald“ beschlossen. Damit möglicherweise auch die Bedarfe der ortsansässigen Gewerbe- und Handwerksbetriebe berücksichtigt werden können, wird bis zum 15. Februar 2024 eine entsprechende Umfrage online geschaltet.

Die GVG Wörth GmbH hat einen kurzen Fragebogen erstellt und bittet die interessierten Betriebe, an der Umfrage teilzunehmen. Der Fragebogen ist abrufbar unter folgendem Link

https://antrag-kommunal.service.rlp.de/civ.public/start.html?oe=00.00.WOERTH.99.900600&mode=cc&cc_key=FragebogenFlaechenbedarfserhebung2023

auf der Homepage der Stadt (www.woerth.de) oder per QR-Code:



Rückfragen bitte an die GVG Wörth GmbH richten: gvg@woerth.de, Tel. 07271-131-120.

Bienwaldschule Wörth soll Ausweichquartier für BBS werden

Kreis bietet Verbandsgemeinden und Städten je 450.000 EUR aus Integrationspauschale bei Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge an

Für die Zeit der Sanierung der Berufsbildenden Schule in Wörth wird die ehemalige Bienwaldschule in direkter Nachbarschaft als Ausweichquartier genutzt. Das hat der Kreistag in seiner Sitzung am 18. Dezember beschlossen. Drei bis vier Jahre werden die Bauarbeiten andauern und zwangsläufig dazu führen, dass Klassen u. a. in Container ausgelagert werden müssen. „Mit der Entscheidung des Kreistages können wir die Anzahl der Container und damit die Kosten dafür auf ein notwendiges Minimum reduzieren“, erläuterte Landrat Dr. Fritz Brechtel.

Bislang wurde die leerstehende Bienwaldschule als Übergangsunterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine vorgehalten. Da die Zahl der Flüchtlinge aus der Ukraine seit Monaten stagniert, musste die Schule bisher nicht entsprechend genutzt werden. Die Stadt Wörth wäre nun auch bereit gewesen, bis zu 30 geflüchtete Einzelpersonen in der Bienwaldschule bis zur endgültigen Verteilung in die Kommunen des Landkreises unterzubringen und damit eine kreisweite Pufferlösung zu schaffen. „Doch nach Abwägung aller Interessen ist die Nutzung der Bienwaldschule durch bis zu 100 Schülern während der Sanierung der BBS und die damit verbundene Einsparung von Containerkosten in Höhe von etwa 700.000 EUR in drei Jahren gegenüber einer Belegung der Schule mit 30 Flüchtlingen wirtschaftlicher und eine gute Lösung für die betroffenen Schüler und Lehrkräfte der BBS“, so Landrat Brechtel.

Da damit die Pufferlösung zur Unterbringung von Geflüchteten wegfällt, hat die Kreisverwaltung den Verbandsgemeinden und Städten einen Vorschlag zur finanziellen Unterstützung zur Schaffung von Wohnraum gemacht: Rund 46 Prozent der Landessondermittel zur Unterbringung von Flüchtlingen, die der Landkreis erhält, sollen an die Verbandsgemeinden und Städte bei Schaffung von Wohnraum für Geflüchtete weitergegeben werden. Von insgesamt ca. 7,8 Mio. EUR wären dies etwa 450.000 EUR pro Verbandsgemeinde und Stadt. Entschieden wurde darüber in der Kreistagssitzung noch nicht. Anfang 2024 soll darüber in einer Bürgermeisterdienstbesprechung beraten werden.

Briefe gegen die Einsamkeit für die Senioren

Wie in den letzten Jahren haben die Schüler des Europa-Gymnasiums wieder „Briefe gegen die Einsamkeit“ an Senioren geschrieben. Dabei sind über 100 Briefe zusammengelassen, die weihnachtlich gestaltet waren. Diese Briefe wurden von vielen Ehrenamtlichen und der Gemeindegeschwisterplus Angelika Drodofsky an die Senioren noch vor den Feiertagen verteilt. Inzwischen haben sich viele Senioren gemeldet und sich bedankt und gesagt, wie schön sie diese Idee fanden und wieviel es ihnen bedeutet, persönliche Post zu erhalten. Ein großes Dankeschön an alle Schüler, die engagierten Lehrkräfte des Europa-Gymnasiums Wörth und allen ehrenamtlichen Briefaufträgern.



Lesekreis-Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“

Nächstes Treffen: 1. Februar um 18 Uhr in Maximiliansau im Alten Schulhaus

Das nächste Treffen unseres Lesekreises im Teilprojekt „Buch tut gut“ innerhalb der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“ steht an. Gerne begrüßen wir zu unserem nächsten Lektüregespräch auch neue Lesebegeisterte, die in der Vergangenheit (noch) nicht dabei waren.

Dieses Mal trifft sich die Gruppe am Donnerstag, 1. Februar, um 18 Uhr im Alten Schulhaus in Maximiliansau (Schulstraße 5).

Als Lektüre für diesen Termin haben wir den 2005 erschienenen Roman „Die Vermessung der Welt“ von Daniel Kehlmann (*1975) ausgesucht. Es ist die Geschichte über das Leben zweier bekannter Wissenschaftler, des Naturforschers Alexander von Humboldt (1769 – 1859) und des Mathematikers Carl Friedrich Gauss (1777 – 1855). In dieser mit viel Humor erzählten (fiktiven)

Doppelbiografie verfolgen wir die Erlebnisse des Abenteurers Humboldt, unter anderem in Spanien, Süd- und Mittelamerika, in Paris und Russland. Der Mathematiker Gauß dagegen ist im Königreich Hannover mit den Universitätsstädten Göttingen und Braunschweig geblieben und unternimmt dort seine „Vermessung der Welt“.

Ist Ihr Interesse geweckt worden? Dann besorgen Sie sich das Buch, vertiefen Sie sich in diese Geschichte von den zwei Wissenschaftlern, die auf so unterschiedliche Weise den Erdmagnetismus verstehen und den Kosmos erklären wollten.

Die Initiativgruppe freut sich auf Sie für unser erneutes Lektüregespräch...

Für die nachfolgenden Termine soll im Lesekreis wieder gemeinsam ausgehandelt werden, was zum jeweils nächsten Treffen gelesen wird.

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme zu diesem Termin an unter: BuchTutGut@gmx.de (unter dieser Mailadresse können Sie gerne auch Fragen stellen).

Gebührenbescheide für die Abfallentsorgung

Versand im Januar – Rechtzeitig bezahlen mit Einzugsermächtigung

Im Januar versendet die Kreisverwaltung Germersheim die Bescheide für die Abfallentsorgungsgebühren an Grundstückseigentümer bzw. Hausverwaltungen. Der Gebührenbescheid beinhaltet die Endabrechnung des Jahres 2023 und die Höhe der Vorausleistungen für das laufende Jahr 2024. Diese sind jeweils zum 1. März, zum 1. Juli sowie zum 1. November fällig.

Bei zu spät erfolgter Bezahlung fallen Verwaltungsgebühren an. Damit dies nicht passiert und die Gebühr rechtzeitig gezahlt wird, kann eine Einzugsermächtigung (SEPA Mandat) erteilt werden, die die Gebühren automatisch zum geforderten Termin abgebucht. Auf der Homepage der Kreisverwaltung, www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft, kann das Formular für die Einzugsermächtigung (SEPA Mandat) unter der Rubrik Online Service (bei An-, Um-, Abmeldung, Tonnentausch) heruntergeladen werden. Dieses muss mit Unterschrift per Post an die Kreisverwaltung geschickt oder gefaxt werden. Alternativ kann es auch per E-Mail (eingescannt als PDF) an i.rickert@kreis-germersheim.de gesendet werden. Nach telefonischer Anforderung bei der Kreisverwaltung unter 07274-53-256 wird das Formular auch gerne zugesandt.

Die Kreisverwaltung bittet darum, auf den Überweisungsträgern die Eigentümernummer anzugeben. Zahlungseingänge ohne die Eigentümernummer können nicht zugewiesen und somit nicht ordnungsgemäß verbucht werden.

Gebührenerkung bei Biomüll-Abfuhr

Stabile Preise bei Müllentsorgung für die nächsten drei Jahre

„Die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Germersheim werden spürbar vom Verkauf des Müllheizkraftwerks (MHKW) Pirmasens profitieren. Durch die Einnahmen und ein vorausschauendes Wirtschaften unserer Abfallwirtschaft können wir für das kommende Jahr die Grundgebühr für die Biotonnen senken und gleichzeitig sowohl die Anzahl der Freileerungen erhöhen als auch den wöchentlichen Leerrhythmus um zwei Monate verlängern. Die Kreisverwaltung reagiert damit auf die veränderten Klimaverhältnisse und die damit einhergehenden längeren Gartenarbeitsperioden.“, teilte Landrat Dr. Fritz Brechtel mit. Zukünftig wird damit die Biotonne von Anfang April bis Ende November durchgängig wöchentlich geleert. Unterm Strich bedeutet das eine Senkung der Grundgebühr für die Biotonnen um ca. 18 Prozent und die Leistungsgebühr reduziert sich um ca. 30 Prozent. Am Beispiel einer 80-Liter-Tonne bedeutet dies, dass sich die Jahresgrundgebühr von bisher 33 EUR auf 27 EUR verringert und die Leistungsgebühr sinkt von 1,00 EUR auf 0,70 EUR pro Mehrentleerung.

Dieser positiven Änderung hat der Kreistag in seiner Sitzung am 18. Dezember zugestimmt. Bereits Anfang des Jahres 2023 wurden die Gebühren für Restmüll gesenkt.

Die Bürgerinnen und Bürger profitieren nicht nur durch häufigere Leerungen der Biotonne und damit in finanzieller Hinsicht, sondern auch durch die besondere Berücksichtigung des Klimaschutz-Aspektes: „Wir wollen die Akzeptanz der Biotonne weiter erhöhen. Das bedeutet, dass die Anzahl der Biotonnen gesteigert und die eingesammelte Bioabfallmenge erhöht werden sollen. Dem-

entsprechend kann durch mehr Bioabfall mehr Kompost und letztlich mehr "grünes Methangas" zur Energiegewinnung erzeugt werden. Und das ist in Sachen Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz ein enormer Gewinn für Mensch und Umwelt", erläuterte der Kreischef.

Bürgerbus



Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Zusätzlich bietet der Bürgerbus an

Mittwochen Fahrten zum Seniorentreff in Maximiliansau an, für die Sie sich telefonisch anmelden können. An Feiertagen finden keine Fahrten statt. Anmeldungen von Fahrtwünschen montags von 9 bis 12 Uhr ausschließlich telefonisch unter Tel. 07271-131-634.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

15.01., Jugendübung

17.01., Übung

22.01., Jugendübung

24.01., DLK

26.01., Übung

27.01., Hauptversammlung

29.01., Jugendübung

Maximiliansau

12.01., 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung

19.01., 18.30 Uhr, Übungsdienst

26.01., 18.30 Uhr, Übungsdienst

05.02., 19.00 Uhr, Dienstbesprechung Führungskräfte

06.02., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut

10.02., 19.00 Uhr, Faschingsparty FF Maximiliansau

12.02., 10.00 Uhr, Kesselfleischessen

Aus dem Polizeibericht

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Schmuck, Bargeld und Handtaschen im hohen vierstelligen Bereich entwendeten Einbrecher, die am 6. Januar in ein Mehrfamilienhaus in Maximiliansau eingebrochen sind.

Flüchtiger Ladendieb

Am Donnerstagmittag, 4. Januar, entwendete ein bislang unbekannter männlicher Täter eine Jacke aus einem Sportgeschäft in Wörth. Anschließend entfernte er sich fußläufig in Richtung Maximiliancenter. Der Täter wird folgenmaßen beschrieben: 185 cm groß, 20 bis 35 Jahre alt, braune Locken, Dreitage-Bart, beige ärmellose Sportjacke, weiße Sportschuhe, dunkle Hose, helles Oberteil.

Einbruch in Elektrofachmarkt

In der Nacht von 26. auf 27. Dezember verschafften sich unbekannte Täter gewaltsam Zutritt zu einem Elektrofachmarkt in der Hauptstraße in Wörth. Während sich das Diebesgut auf einen Bargeldbetrag im niedrigen dreistelligen Bereich beläuft, entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 4.000 EUR.

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Wörth unter Tel. 07271-92210 oder per E-Mail: piwoerth@polizei.rlp.de zu melden.

Verloren

In Maximiliansau wurde eine Brille mit Brillenetui mit Vogelmotiv verloren. Info bitte ans Bürgerbüro Maximiliansau.



Geschäftswelt

10 Jahre Andreas Jäger im Bayerischen Hof

Mit erst 18 Jahren hat Andreas Jäger als Gastwirt das Lokal „Bayerischer Hof“ in Wörth übernommen und führt dort nun bereits 10 Jahre ein griechisch-deutsches Restaurant gemeinsam mit seiner Frau Lidia.

Ortsvorsteher Helmut Wesper gratulierte ihm mit einem typischen Getränk für „die besten Freunde“ und dankte vor allem ihm und seiner Familie für die Treue zu Wörth, als eine Belebung des Altortes.

Zuvor war Herr Jäger im Service im Restaurant Amadeus (heute Kalimera) angestellt und seine Eltern Claudiu und Mariana waren in der Küche beschäftigt. Anschließend wurde er zunächst Geschäftsführer im Bayerischen Hof. Als der damalige Pächter sich zurückzog, übernahm er dann vollumfänglich das Restaurant. Seine Eltern organisieren seitdem den Küchenbereich und sein Bruder Claudiu hilft ihm, neben seiner Frau, im Service.

Die aus Rumänien stammende Familie ist heute bei der Wörther Bevölkerung und den Vereinen, von denen er einige unterstützt, sehr beliebt. Als Hobby ist er noch als Jugendtrainer beim FC Bavaria aktiv. Die Pandemie und die lange Umbaudauer der Ottstraße haben ihm schon zugesetzt, wie er berichtet. Nun gehe es aber mit Fasching und seinem neuen Event-Angebot wieder aufwärts. Jäger und die Gesangsvereine leiden aber immer noch unter den andauernden Umbauarbeiten des großen Saals.

Ortsvorsteher Wesper hofft, ihn auch weiterhin und noch lange als Gastwirt im Bayerischen Hof zu haben.



Kunst und Kultur

**AUSBILDUNGSMUSIKKORPS
DER
BUNDESWEHR**
Musikstudierende in Uniform

Leitung:
Oberstleutnant Michael Euler

Benefizkonzert
für die Jugendarbeit des VJO Germersheim
Festhalle Wörth - Festplatz 1

**Donnerstag
7. März 2024**

Beginn: 19:30 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt 15 €, ermäßigt 10 €

Vorverkauf:
www.kmv-germersheim.de

Veranstalter:
Förderverein des VJO Germersheim

Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Kultur Gut – Stars am Rhein

Wörther Kulturfrühling 2024

Das aktuelle Kulturprogramm der Stadt Wörth wird am Freitag, 19. Januar, mit der Gesellschaftskomödie „Nur Drei Worte“ in der Festhalle eröffnet.

Die weiteren Veranstaltungen:

Samstag, 3. Februar, 19.30 Uhr, Festhalle Wörth

Sinfoniekonzert - Hoffnung

Mitwirkende:

Deutsche Staatsphilharmonie Wörth

Dirk Kaftan, Dirigent

Tahir Aydogdu, Kanun

Stefan Pohlitz, Santur

Programm:

Stefan Pohlitz/Safaklarin Cihangiri. Konzert für Orchester und türkisches Kanun. Auftragskomposition der Deutschen Staatsphilharmonie (UA) Antonín Dvořák/Sinfonie Nr. 9 e-Moll, op. 95 „Aus der neuen Welt“



(Foto: Tahir Aydogdu)

„Träume von einer neuen Zukunft“ - Weißt Du, wo Deine Seele wohnt? Lebst sie da, wo Du tagein und tagaus Deinen Gedanken nachgehst? Oder ist sie dort zuhause, wo Du bist, wenn Du auf Reisen gehst? Ist sie in Dir oder lebst sie außerhalb von Dir? Träumt sie mit Dir von einer neuen Zukunft, an einem Ort, der weit fern von dem Gewohnten ist? Von einer neuen Welt, in der die Uhren anders ticken, die Straßen wunderbar verlaufen, die Menschen eine Dir unbekannte Sprache sprechen? Das, was Du in Dir trägst, wird immer bei Dir sein - egal, wo du Deine Augen öffnest. Gehe damit sorgsam um, öffne Dich für alles, was kommen wird und verpasse nicht die Chance Teil eines euphorischen Aufbruchs zu sein. Denn dort, wo die Hoffnung aufblüht, wächst die Zukunft wie ein zartes Pflänzchen.

Samstag, 17. Februar, 19.30 UHR, Festhalle Wörth

Gut gegen Nordwind - Komödie von Daniel Glattauer

Mit Alexandra Kamp und Dietmar Horcicka

Produktion: Kammerspiele Hamburg

(Foto: Philipp Nürnberger für Heimat Ilka Peemöller)



„Betreff: E-Mail für dich“ - Eine spannende und zugleich gefühlvolle Komödie, bei der Emmi Rothner mehrmals versucht, ihr Zeitschriftenabonnement zu kündigen, aber aufgrund eines Tippfehlers die Nachrichten immer bei Leo Leike landen. Aus der anfänglich irregeleiteten E-Mail entwickelt sich eine sehr persönliche Freundschaft - oder handelt es sich doch um eine Liebesbeziehung? Dieser Digitalflirt, der die heutige Kommunikation über online Portale perfekt widerspiegelt, ist pointenreich, unterhaltsam, voller Gefühle und birgt viele Überraschungen. Ob aus der virtuellen Beziehung zweier unbekannter Persönlichkeiten mehr entsteht und, ob ein reales Treffen zustande kommt...

Samstag, 13. April, 19.30 Uhr, Festhalle Wörth

Sinfoniekonzert - Euphorie

Mitwirkende:

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Michael Francis, Dirigent

Paul Meyer, Klarinette

Programm:

John Corigliano, Konzert für Klarinette und Orchester

Gustav Mahler, Sinfonie Nr. 1 D-Dur „Der Titan“



(Foto: francesco futterer kontextkommunikation_rz-6)

„Glücksgefühle inklusive“ - Überschwängliche Gemütsverfassungen gehören in Wien um 1900 zum guten Ton. Jeder lebt die sorglose Zuversicht auf seine eigene Weise aus. Die einen verlieren sich in Arbeit: Pinselstrich um Pinselstrich, Buchstabe um Buchstaben, Note um Note. Die anderen verirren sich im Wahnsinn: Absinth, Séance, Psychoanalyse. Sobald die Stimmung kippt, wird sie beim Schopfe gepackt und hochgehalten. Die einen verschwimmen mit den anderen, gemeinsam kreieren sie Meisterwerke, die -

himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt - das Lebensgefühl der Zeit widerspiegeln.

Doch wohin mit all den Gefühlen? Wohin mit all der Euphorie? Das Kapital heißt echte Emotionen. Investieren wir es. Glücksgefühle sind inklusive.

Die vier Hauptveranstaltungen des Wörther Kulturfrühlings 2024 werden ergänzt durch ein „tierisches“ Familienkonzert und ein besonderes Konzerterlebnis auf unsere Kleinkunsthöhle:

Sonntag, 18. Februar, 15.30 Uhr, Festhalle

Karneval der Tiere - Familienkonzert

Programm:

Camille Saint-Saëns, Karneval der Tiere

Mitwirkende:

Francesco Cagnasso, Dirigent

Michael Quast, Erzähler

Heike Schuhmacher, Moderation

Ensemble der Staatsphilharmonie



Inspiziert von Saint-Saëns“ berühmter Komposition wirft der Schauspieler und Kabarettist Michael Quast dem Klassiker ein neues, modernes Gewand über und erzählt den Karneval der Tiere in Versen neu und unterhaltsam: „Ja, das wünscht sich Groß und Klein: Einmal sich zu unterscheiden und sich witzig zu verkleiden. Blödsinn machen, Fratzen schneiden, sodass alle dich beneiden, einmal jemand anders sein! Ist das möglich? Aber klar! Maske auf, dann wird es wahr!“

Samstag, 23. März, 19.30 Uhr, Tullahalle Maximiliansau

Marcel Adams „La Fine Équipe“ & Yann Loup - Konzert auf der Kleinkunsthöhle

Marcel (Gesang, Gitarre, Ukulele) wird begleitet von dem versierten Gitarristen Christian Conrad (Gitarre, Mandoline, Bass) und Christian Di Fantauzzi (Knopfakkordeon, Akkordina, Saxophon). Das Trio interpretiert in bester Laune französische und deutsche Standards sowie die bekanntesten Mundartlieder von Marcel. Unterstützt wird das Trio von Yann Loup Adam (Gesang, Gitarre).

Alle aktuellen Informationen zum Kulturprogramm der Stadt Wörth und zu den Preisen können auf der Homepage www.woerth.de/kultur nachgelesen oder bei der Stadtverwaltung Wörth erfragt werden.

Die Veranstaltungstickets können bei der Stadtverwaltung Würth (Tickethotline 07271-131-444 oder kulturtickets@woerth.de), unter reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden. Beim Kauf von Karten für mehrere Veranstaltungen des Hauptprogramms gilt das schon bekannte Rabattsystem „SUPER8“ (ausschließlich über die Stadtverwaltung Würth).



Volkshochschule

Volkshochschule Würth a. Rh.

in der Kreisvolkshochschule Germersheim



Neues VHS-Programm Frühling und Sommer 2024

Anmeldungen für das neue Programm Frühling und Sommer 2024 sind möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9225, online unter www.woerth.de/vhs, per E-Mail an vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Eine gedruckte Ausgabe ist in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, am Empfang im Rathaus, sowie den Bürgerhäusern erhältlich. Auf der Homepage unter www.woerth.de/vhs ist das Kursprogramm dann auch als pdf-Datei verfügbar. Ein Auszug aus dem Kursprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Lug Jong – Tibetisches Heil Yoga

Am Vormittag - Kurs Nr. 410

Lu Jong ist eine Bewegungspraxis, die in der tibetischen Medizin verwurzelt ist. Lu Jong ist Meditation in Bewegung in Verbindung mit dem Atem. Mit sanften Bewegungen harmonisiert Lu Jong die fünf Elemente unseres Körpers. Die Teilnehmer erlernen in diesem Kurs die Beweglichkeit des Körpers zu verbessern, die Konzentration zu schulen und Ruhe in den Geist zu bringen. Termine sind: 15.1., 22.1., 5.2., 19.2. und 4.3.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken, ein festes Kissen.

Termin: Montag, 15.1. bis 4.3., 08.30 bis 10 Uhr

Leitung: Claudia Zoller

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 30 EUR für 5 Termine

Bauch-Beine-Po – Kurs A

Kurs Nr. 550

Das Training in diesem Kurs baut speziell auf die Kräftigung der Muskeln in den Beinen und im Rumpf auf und man kann eine gute Körperspannung erlangen. Mit vielseitigen Übungen und Intensitäten, dem Einsatz verschiedenster Trainingsgeräte und einer Menge Spaß, können die Teilnehmer gesetzte Ziele erreichen, den Körper in Form bringen und bei Wunsch Gewicht verlieren. Begleitend erfolgt die Kräftigung des Rückens und der Wirbelsäule. Sanftes Dehnen und Entspannen des gesamten Körpers runden die einzelnen Stunden ab. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch und Gymnastikleidung

Termin: Donnerstag, 18.1. bis 21.3., 17.30 bis 18.30 Uhr

Leitung: Diana Sehringer

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalles Maximiliansau

Gebühr: 45 EUR für 10 Termine

Französisch B1 Teil 1

Aufbaukurs - Kurs Nr. 840

Französisch für Fortgeschrittene mit guten bis sehr guten Vorkenntnissen. Die Teilnehmenden werden mit dem Lehrwerk „Perspectives Allez-y B1“, Cornelsen Verlag, lernen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit und Konversation, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Lernziel ist die Niveaustufe B1 gut zu beherrschen. Quereinsteiger sind willkommen!

Termin: Montag, 22.1. bis 24.6., 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Bürgerhaus Maximiliansau, EG, Raum 1

Gebühr: 102 EUR für 17 Termine

Französisch A1 Teil 2

Aufbaukurs - Kurs Nr. 843

Französisch für Teilnehmer mit Grundkenntnissen. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk „Perspectives Allez-y! A1“, Cornelsen Verlag. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Lernziel ist die Niveaustufe A1 gut zu beherrschen. Quereinsteiger sind willkommen!

Termin: Montag, 22.1. bis 24.6., 19.35 bis 21.05 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Bürgerhaus Maximiliansau, Sitzungssaal, 1. OG

Gebühr: 102 EUR für 17 Termine

Rückenfit für Sie und Ihn

Am Vormittag - Kurs Nr. 530

In den Kursstunden werden unter rückschonenden Gesichtspunkten Schwerpunkte auf Dehnübungen für die Rückenmuskulatur und die Hüftbeuger sowie Kräftigungsübungen für die Bauch- und Gesäßmuskulatur und die Kniebeuger gesetzt. Die Teilnehmer lernen, Kraft, Beweglichkeit und Gesundheit des Rückens zu verbessern. Die neu erlernten Übungen, speziell für den Rücken, können dann auch daheim angewendet werden. Dem Kreuzschmerzpatienten kann durch Gymnastik ein wirbelsäulengerechtes Verhalten im Alltag vermittelt werden.

Bitte mitbringen: Gymnastikleidung

Termin: Montag, 22.1. bis 13.5., 9 bis 10 Uhr

Leitung: Monika Roschel-Lösch/Jutta Hamel

Ort: Gymnastikraum, Nebengebäude Rheinhalles Maximiliansau

Gebühr: 63 EUR für 14 Termine

Französisch A2 Teil 3

Aufbaukurs - Kurs Nr. 841

Französisch für Fortgeschrittene mit guten Vorkenntnissen. Die Teilnehmer werden mit dem Lehrwerk „On y va“ A2, Hueber Verlag, lernen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Lernziel ist es, die Niveaustufe A2 gut zu beherrschen. Quereinsteiger sind willkommen!

Termin: Dienstag, 23.1. bis 18.6., 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Stadtbücherei, Am Rathausplatz

Gebühr: 102 EUR für 17 Termine

Online - Französisch A2 Teil 2

Aufbaukurs - Kurs Nr. 842

Französisch für Fortgeschrittene. Die Teilnehmer werden mit dem Lehrwerk „Perspectives Allez-y! A2“, Cornelsen Verlag, lernen. Der Schwerpunkt liegt im Aufbau der Dialogfähigkeit, wobei ein Vokabelschatz zum Textverständnis und wichtige Grammatikstrukturen erarbeitet werden. Quereinsteiger sind willkommen! Voraussetzung: stabiles Internet, Kamera und Mikrofon.

Termin: Dienstag, 23.1. bis 18.6., 20 bis 21.30 Uhr

Leitung: Christine Eberle

Ort: Online

Gebühr: 102 EUR für 17 Termine

Wirbelsäulengymnastik mit dem Thera-Band

Das Training mit dem Thera-Band ist eine sehr wirkungsvolle Methode zur Steigerung der Leistungsfähigkeit aller wichtigen Muskelpartien. Hier können die Teilnehmer die zentralen Übungen der Wirbelsäulengymnastik kennen lernen, die sich auf die Stärkung und Kontrolle der stabilisierenden Muskulatur konzentrieren. Ebenso erfahren sie, wie man der einseitigen Dauerbelastung oder dem falschen Bewegungsablauf entgegenwirken und somit die Folgen vermindern könnte. Mit diesen Übungen vermeiden die Teilnehmer einen ungleichmäßigen Zug der Muskulatur um ein Gelenk herum, was im Laufe der Zeit zu Verletzungen führen kann. Auch lernen sie, die Übungen daheim alleine durchzuführen. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Turnschuhe oder Socken.

Kurs Nr. 520 – am Mittwoch

Termin: Mittwoch 24.1. bis 15.5., 17 bis 18 Uhr

Leitung: Johanna Preißler

Ort: Gymnastikraum Grundschule Wörth-Dorschberg, Zeisigweg 2

Gebühr: 67 EUR für 15 Termine

Kurs Nr. 521 – am Freitagmorgen

Termin: Freitag, 26.1. bis 17.5., 9.30 bis 10.30 Uhr

Leitung: Johanna Preißler

Ort: Bienwaldhalle Wörth, Vereinsraum 3, (Eingang Gaststätte) Am Bienwald 3

Gebühr: 67 EUR für 15 Termine

Relax-Yoga-Nidra in Büchelberg

Kurs Nr. 415

Yoga Nidra ist eine Entspannungstechnik, eine Tiefenentspannung des Körpers, bei dem der Geist wach und ruhig zugleich ist. Vorher werden die Teilnehmer gezielte Yogaübungen durchführen, damit der Körper auch gut entspannen kann, wenn er in Yoga-Nidra ruht. In der Tiefenentspannung regeneriert sich der ganze Körper und tiefe Bewusstseinschichten können erreicht werden, um so einen größeren Zugang zum Bewusstsein zu erlangen. Termine sind am 24.1., 31.1., 7.2., 21.2. und 28.2. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken, ein festes Kissen.

Termin: Mittwoch, 24.1. bis 28.2., 19 bis 10.30 Uhr

Leitung: Claudia Zoller

Ort: Mehrzweckhalle Büchelberg

Gebühr: 30 EUR für 5 Termine

Spanisch A1 Teil 2

Aufbaukurs - Kurs Nr. 850

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen, die ihr Spanisch festigen oder auffrischen wollen. Lernziel ist das Erreichen der Niveaustufe A1, einfache Wörter und Sätze verstehen zu können, die Grammatik zu erlernen und sich im Urlaub verständigen können. Gearbeitet wird mit dem Lehrwerk „Perspectivas ;Ya! A1“, Kurs- und Übungsbuch, Cornelsen-Verlag, ab Lektion 10. Lerninhalte in diesem Kurs sind

- Uhrzeiten erfragen und angeben

- einen Tagesablauf beschreiben

- reflexive Verben

- Akkusativ mit a bei Personen

- Verbalkonstruktionen: acabar de + Infinitiv, hay que + Infinitiv

Termin: Donnerstag, 25.1. bis 16.5., 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Fabiola Barandiaran

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 72 EUR für 12 Termine

Yoga und Entspannung

Am Vormittag - Kurs Nr. 470

Yoga ist der perfekte Start in einen neuen Tag und ein wunderbares Mittel, um zu entspannen und neue Energie zu tanken. Auch Menschen, die an chronischem Stress und Ängsten leiden, finden im Yoga Entspannungstechniken, um wieder zu sich und in ihre Kraft zu kommen. In diesem Kurs werden die Teilnehmer Yoga, Atemübungen und Meditation mit verschiedenen Entspannungsmethoden kombinieren, um zu einer entspannteren inneren Grundhaltung zu gelangen. Abschließend können die Teilnehmer durch den Einsatz von tibetischen Klangschalen in den wohligen Genuss einer tiefen Entspannung kommen. Bitte mitbringen: Matte, Decke, festes Kissen, bequeme Kleidung, etwas zu trinken.

Termin: Dienstag, 30.1. bis 16.4., 9.30 bis 11 Uhr

Leitung: Astrid Steinmann

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 60 EUR für 10 Termine



Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Adventskalenderrätsel

Die Lösungskarten für das Adventskalenderrätsel können noch bis zum 13. Januar in der Stadtbücherei und ihren Zweigstellen abgegeben werden. Die Preisziehung findet am 17. Januar statt. Es werden wieder Bücher, Spiele und andere schöne Dinge verlost. Die Gewinner bekommen Post von der Bücherei.

Die Wörther VorleseWochen (21. Januar bis 24. Februar) starten wieder

Die Stadtbücherei Wörth startet am 21. Januar wieder mit einer großen Vorlesekampagne. Sie möchte damit Werbung für das Vorlesen machen. Laut Stiftung Lesen bekommen 39 Prozent der ein- bis achtjährigen Kinder selten oder nie vorgelesen. Dabei ist Vorlesen entscheidend für Sprachbildung und Lesefähigkeit, es fördert Fantasie, Konzentration und Empathie. Vor allem aber ist es gemeinsam verbrachte Zeit. Mit vielen neuen Bilderbüchern, offenen Vorleseangeboten und einer Stempelpass-Aktion mit Gewinnspiel möchte die Stadtbücherei Eltern, aber auch Kitagruppen einladen, bei den Wörther VorleseWochen mitzumachen.

Teilnehmen können Kita-Kinder ab drei Jahren sowie Kita-Gruppen. Sie sollen in den vorgegebenen fünf Wochen mindestens acht Bilderbücher aus dem Bestand der Stadtbücherei vorgelesen bekommen. Dafür gibt es bei der Rückgabe der Bücher jeweils einen Stempel in den Stempelpass. Zu einem dieser acht Bücher soll von den teilnehmenden Kindern ein Bild gemalt werden. Abgabeschluss für den Stempelpass plus Bild ist der 24. Februar. Bereits dafür bekommt jedes Kind ein Geschenk. Weiterhin dient der Pass als Los für ein Gewinnspiel. Zu gewinnen gibt es eine Toniebox, ein Tiptoi Starterset und einen Buchgutschein. Stempelpässe werden ab dem 21. Januar in der Stadtbücherei und ihren Zweigstellen ausgegeben.

„Bilderbuchfest“ am Sonntag, 21. Januar, 14 bis 17 Uhr in der Stadtbücherei

Die VorleseWochen starten mit einem Fest für die ganze Familie und ganz vielen Angeboten rund um das Vorlesen: Bilderbuch-Ausstellung, Bilderbuchkino, Kamishibai-Erzähltheater sowie Bastelangebote. Außerdem gibt es einen Waffelstand.

„Vorlesen am Samstag“ in der Stadtbücherei am 27.1., 3.2., 10.2., 17.2., jeweils um 11 Uhr, für Kinder von vier bis sechs Jahren

Vorlesepaten der Stadtbücherei lesen Bilderbuchgeschichten vor. Auch für die Teilnahme an diesen Vorleseangeboten gibt es einen Stempel in den Stempelpass. Die Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Figurentheater „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ am Samstag, 24. Februar, 15 Uhr in der Stadtbücherei

Zum Abschluss der Vorlesewochen spielt das Chaussée Theater Billy Bernhard das lustige Stück nach dem Bilderbuch von Martin Baltscheidt: „Der Löwe kann nicht schreiben, aber das stört ihn nicht, denn er kann Brüllen und die Zähne zeigen und mehr braucht ein Löwe nicht. Eines Tages aber trifft er eine Löwin...“

Für kleine und große Theaterfreunde ab vier Jahre. Eintritt: 5 EUR; Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei.

Stadtbücherei bittet um Saatgutspenden für die geplante Saatgutbibliothek

Die Stadtbücherei möchte im kommenden Jahr mit einer Saatgutbibliothek starten.

Auftaktveranstaltung ist ein Vortrag zum Thema Saatgutgewinnung am 27. Februar. Die Stadtbücherei freut sich aber schon jetzt über Saatgutspenden von bewährten alten Sorten. Gärtner, die bereits selbst samenfestes Saatgut gewinnen, können gerne ihre „Überschüsse“ in der Bücherei abgeben. Samentütchen liegen bereit.

Dabei ist Folgendes zu beachten: Eine Pflanze ist samenfest, wenn aus ihrem Saatgut wieder die gleiche Pflanze wächst. Kürbis, Zucchini, Gurke und Verwandte sind somit von der Saatgutbibliothek ausgeschlossen. Bereits jetzt schon danke für die Unterstützung.

„Kita-Bedarfsplanung“

Digitale Schulung am 19. Januar

Am Freitag, 19. Januar, findet um 18.30 Uhr ein Online-Seminar zum Thema „Kita-Bedarfsplanung“ statt. Hierzu laden gemeinsam der Landeselternausschuss der Kita in RLP (LEA), der Kreiselternausschuss Germersheim (KEA GER) sowie zahlreiche weitere rheinland-pfälzische Kreis- und Stadtelternausschüsse ein.

Kommunale Kita-Bedarfsplanung soll vorhandene Kinderbetreuungsbedarfe von Eltern und Sorgeberechtigten einer Kommune erfassen. Sie dient zur Festlegung von Betreuungszeiten, des Kita-Personalbedarfs und des Ausbaubedarfs von Kita-Plätzen. Auch für die Bedarfsplanung gilt, dass das konstruktive Zusammenwirken aller Beteiligten der Erziehungsgemeinschaft zu passgenauen Betreuungsangeboten und effektiver Nutzung knapper Ressourcen führen kann.

Doch wie funktioniert die Bedarfsplanung? Wie werden Betreuungsbedarfe ermittelt? Welche Möglichkeit der Beteiligung und Bedarfsmeldung gibt es, um Betreuungsbedarfe von Eltern zu ermitteln und einen bedarfsgerechten Kita-Platz zu ermöglichen? Wie werden Betreuungszeiten und dazu benötigtes Erziehungspersonal in der Kita festgelegt? Welche Möglichkeiten haben Eltern, wenn der Betreuungsbedarf eingeschränkt oder gar kein Platz zur Verfügung steht? Welche Aufgaben und Pflichten haben die Jugendämter und Träger? Macht die Bedarfsplanung in Zeiten von Personalmangel in Kitas überhaupt Sinn? Kann eine präzise Bedarfsermittlung unter Mitwirkung von Eltern helfen, zusätzliche Betreuungsplätze zu schaffen?

Diese und alle weiteren Fragen zum Thema beantworten LEA-Ehrenvorsitzender Andreas Winheller sowie Xenia Roth und Julia Burkard vom Bildungsministerium RLP bei der gemeinsamen Veranstaltung am 19. Januar.

Alle Eltern, Sorgeberechtigten und Akteure der Kita-Landschaft in Rheinland-Pfalz sind herzlich eingeladen und können sich über das Formular auf der LEA-Homepage unter folgendem Link zu der Online-Veranstaltung anmelden: <https://www.lea-rlp.de/anmeldung>.

Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

Diakonieverein Wörth am Rhein

Förderverein der Kindergärten der Prot. Christuskirchengemeinde Wörth

Der Diakonieverein Wörth – Förderverein der Kindergärten der Prot. Christuskirchengemeinde Wörth informiert, dass in 2024 in den evangelischen Kirchengemeinden in Wörth Veränderungen anstehen.

Zum 1. Januar 2024 werden die Friedenskirchengemeinde und die Christuskirchengemeinde zur Prot. Kirchengemeinde Wörth zusammengeschlossen.

Von diesem Zusammenschluss ist auch der Förderverein betroffen.

Daher wurde in der letzten Mitgliederversammlung beschlossen, den Namen des Fördervereins auf „Förderverein der Kindergärten der Prot. Kirchengemeinde Wörth a. Rh.“ zu ändern und auch dem Friedenskindergarten die Mitgliedschaft zu öffnen.

Weiter wurde der Jahresbeitrag ab 2024 von derzeit 6 EUR auf 10 EUR pro Jahr erhöht. Ein freiwilliger höherer Mitgliedsbeitrag ist weiterhin jederzeit möglich.

Aktuell ist die neue Satzung noch in Prüfung und der Genehmigung. Ein neues, gemeinsames Logo wird derzeit entwickelt.

Sobald alle Formalitäten erledigt sind, werden die Mitglieder in einem persönlichen Brief angeschrieben und die geänderte Satzung zugesendet.

Kita St. Leo Schaidt

Am Freitag, 15. Dezember, fand in der Kita St. Leo in Schaidt die zweite Lebkuchendorfausstellung statt. Viele fleißige Bäckerinnen und Bäcker hatten hierfür mit ihren Kindern tolle Lebkuchenhäuser gebacken. Auch die Kinder der Kita haben dafür ein Lebkuchenhaus gemacht.

In der Kita entstand ein Bergdorf mit vielen Lichtern. Die Ausstellung eröffnete die Kitaleitung. Die Kinder der Kita sangen das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ und die Hortkinder haben die Weihnachtsedition von „Rock Mi“ präsentiert. Der Musikverein aus Schaidt sorgte mit Weihnachtsliedern für die nötige besinnliche Weihnachtsstimmung. Mit Waffeln, Glühwein, Punsch und Kuchenspenden wurde es ein gemütlicher stimmungsvoller Abend.

Man konnte sich das Lebkuchendorf anschauen und in einer Weihnachtsbäckerei kleine Kekskerzen mit Zuckerguss zusammenkleben.

Vielen Dank allen Bäckerinnen und Bäckern, die ein wunderschönes Bergdorf aus Lebkuchen haben entstehen lassen, für die Kuchenspenden der Eltern, beim Musikverein, der alle in Weihnachtsstimmung versetzte, und bei allen Helfern.

Weihnachtsgeschenke für die Tafel Kinder

Auch dieses Jahr: Die drei evangelischen Kitas in Wörth, Johann-Friedrich-Oberlin-Kita, Louise-Scheppler-Kita und Friedenskita sammelten Weihnachtsgeschenke für die Tafelkinder. Gerne holten Vorsitzende Uschi Bisanz und der Tafelmitarbeiter Rolf Hagen die Geschenkpäckchen bei den Spendern ab, um sich auch persönlich zu bedanken. Viele schön eingepackte Weihnachtspäckchen konnten somit an die Tafelkinder vom Weihnachtsmann übergeben werden. Alle drei Kitas sammelten auch schon zum Erntedankfest Lebensmittel für die Tafel.

Stellenausschreibung

der Grundschule Dammschule Wörth

Die Dammschule Wörth sucht einen Mitarbeiter (m/w/d), der im Rahmen der Ganztagschule ab 01.02.2024 die Schüler bei den Hausaufgaben betreut, eigene Spiel- oder Bastelangebote macht und Freude an der Arbeit mit Kindern hat. Arbeitgeber ist das Land Rheinland-Pfalz.

Arbeitszeit: Montags bis donnerstags von jeweils 13 bis 16 Uhr. Bei Interesse bitte per E-Mail bewerben:

gs-dammschule@woerth.de

Förderverein Grundschule Dorschberg Wörth

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 23. Januar

Der Förderverein Grundschule Dorschberg lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Dienstag, 23. Januar 2024, im Nebenzimmer der Gaststätte „Kalimera“, Am Bienwald 3, 76744 Wörth am Rhein um 20 Uhr ein. Das erste Getränk übernimmt der Förderverein. Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich der Verein freuen.

Tagesordnung

- 1 Eröffnung/Begrüßung durch den Vorstand
- 2 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
- 3 Bestimmung des Schriftführers

- 4 Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft für das abgelaufene Geschäftsjahr
 - 5 Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr
 - 6 Aussprache zu den Berichten
 - 7 Bericht der Kassenprüfer
 - 8 Entlastung der Vorstandschaft
 - 9 Wahl eines Wahlleiters
 - 10 Wahl eines Vorsitzenden
 - 11 Wahl einer Vorstandschaft und der Beisitzer
 - 12 Wahl der Kassenprüfer
 - 13 Ausblick auf geplante Aktivitäten 2024
 - 14 Gegebenenfalls Entscheidungen über eingereichte Anträge
- Ergänzende Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 22. Januar schriftlich beim Förderverein Grundschule Dorschberg, Zeisigweg 2, 76744 Wörth am Rhein, foerderverein-gsdo@web.de einzureichen.

Förderverein Integrierte Gesamtschule Wörth

Einladung zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 29. Januar

Am Montag, 29. Januar 2024, findet um 19 Uhr in der Mensa der Schule eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Integrierten Gesamtschule Wörth statt.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Eröffnung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Neuwahl des Vorstandes
- 6 Verschiedenes

Musikschule Kandel – Wörth

Seit dem 8. Januar ist die Geschäftsstelle der Musikschule Kandel- Wörth zu den üblichen Öffnungszeiten wieder offen. Diese sind montags bis freitags ab 10 bis 12 Uhr. Mittwochs ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Informationen rund um die Musikschule jederzeit im Internet unter: www.musikschule-kw.de.

Kursprogramm Hallenbad und Badepark

Hallenbad

Wassergymnastik, Schwimmkurse Kinder, Herbstferien-Kurs, Aqua-Fit-Intervall, Aqua-Jogging & Aqua-Power: ab Januar.

Badepark

Aqua-Jogging und Aqua-Power, Schwimmkurse Erwachsene, Schwimm-Technik-Training, kostenlose Wassergymnastik: ab Juni.

Aqua-Fitness-Kurse – ein Training für Ausdauer und Kraft

Für jedes Alter und jeden Fitnessgrad geeignet! Durch den Widerstand des Wassers können die Muskeln gekräftigt, die Ausdauer trainiert, die gesamte Motorik sowie der Gleichgewichtssinn verbessert werden. Das Gefühl, im Wasser leichter zu sein, wird dabei als angenehm empfunden und ermöglicht mehr Bewegungsfreiheit. Das Training in der Gruppe macht Spaß und bringt vielleicht auch noch neue Bekanntschaften.

Schwimmkurse für jedes Alter!

Erwachsene

Für Schwimmkurse ist es nie zu spät! Egal, ob man schon etwas schwimmen kann und mehr Sicherheit gewinnen möchte oder es bisher nie gelernt hat. Die Bewegung und Leichtigkeit im Wasser macht in jedem Alter Spaß und fördert Sicherheit und Gesundheit. Auch im Alter kann man noch schwimmen lernen und bis ins hohe Alter Spaß an dieser gesunden Bewegung haben.

Kinder

Anfängerkurse für Kinder sind ab dem 6. Lebensjahr empfehlenswert. Je früher ein Kind schwimmen kann, desto besser. Das hilft nicht nur zum Vorbeugen von Unfällen im und am Wasser, sondern gibt dem Kind auch das Gefühl von Sicherheit, Unabhängigkeit und Selbstvertrauen.

Hallenbad

Wassergymnastik

Wassergymnastik trainiert Herz und Gefäße, ist gelenkschonend, bekämpft Rückenschmerzen, fördert die Beweglichkeit und strafft die Muskulatur. Sie ist für jedes Alter und jeden Fitnessgrad geeignet. Und das Gruppenerlebnis bringt außerdem viel Spaß!

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. 20 Personen

Kursbeitrag: 58 EUR zzgl. Eintritt

Termine 2024

Januar

Mittwoch: 9 Uhr, ab 10. Januar

Mittwoch: 9.45 Uhr, ab 10. Januar

September

Mittwoch: 9 Uhr, ab 18. September

Mittwoch: 9.45 Uhr, ab 18. September

Schwimmkurse Kinder

Unsere Kurse richten sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder können und sollen ohne Begleitung an unseren Kursen teilnehmen, um sich voll und ganz auf den Unterricht zu konzentrieren und in die Gruppe integrieren zu können. Auf diese Weise macht das Kind einen weiteren wichtigen Entwicklungsschritt neben dem Erlernen des Schwimmens. Unter professioneller Anleitung lernen die Kinder spielerisch die Grundfähigkeiten des Schwimmens und Tauchens.

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. sechs Kinder, sechs bis zwölf Jahre

Kursbeitrag: 116 EUR zzgl. Eintritt

Termine 2024

Januar

Dienstag/Donnerstag: 14 Uhr, ab 9. Januar

Dienstag/Donnerstag: 15 Uhr, ab 9. Januar

Mittwoch/Freitag: 14 Uhr, ab 10. Januar

Mittwoch/Freitag: 15 Uhr, ab 10. Januar

Samstag: 10.15 Uhr, ab 13. Januar

Samstag: 11.15 Uhr, ab 13. Januar

Hobby und Freizeit

Bäder Wörth

Neue Öffnungszeiten ab 1. Januar

Hallenbad

Montag: geschlossen (Schul- und Vereinssport)

Dienstag/Freitag: 6 bis 12 Uhr und 14 bis 22 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 22 Uhr

Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 22 Uhr

Samstag: 10 bis 19 Uhr

Sonntag, Feiertag*: 10 bis 19 Uhr

Sauna**

Montag: geschlossen

Dienstag/Freitag: 10 bis 22 Uhr gemischt

Mittwoch: 10 bis 22 Uhr Damensauna*

Donnerstag: 10 bis 22 Uhr gemischt

Samstag: 10 bis 22 Uhr

Sonntag, Feiertag*: 10 bis 19 Uhr

*geschlossen: 24./25./31.12.2024, 10.1.2024; gemischte Sauna an Feiertagen

Während der Schulferien entfallen die Schließzeiten über Mittag, das Hallenbad ist durchgängig geöffnet. Der Montag bleibt geschlossen.

**inkl. Hallenbadbenützung innerhalb der jeweiligen Öffnungszeiten.

Einlass-Schluss: 1 Stunde vor Schließung

Kostenlose Wassergymnastik: Dienstag/Freitag: 9.30 bis 10 Uhr

Februar

Dienstag/Donnerstag: 14 Uhr, ab 20. Februar

Dienstag/Donnerstag: 15 Uhr, ab 20. Februar

Mittwoch/Freitag: 14 Uhr, ab 21. Februar

Mittwoch/Freitag: 15 Uhr, ab 21. Februar

September

Dienstag/Donnerstag: 14 Uhr, ab 17. September

Dienstag/Donnerstag: 15 Uhr, ab 17. September

Mittwoch/Freitag: 14 Uhr, ab 18. September

Mittwoch/Freitag: 15 Uhr, ab 18. September

Samstag: 10.15 Uhr, ab 21. September

Samstag: 11.15 Uhr, ab 21. September

November

Dienstag/Donnerstag: 14 Uhr, ab 12. November

Dienstag/Donnerstag: 15 Uhr, ab 12. November

Mittwoch/Freitag: 14 Uhr, ab 13. November

Mittwoch/Freitag: 15 Uhr, ab 13. November

Herbstferien-Kurs

Montag bis Freitag: 10.15 Uhr, ab 14. Oktober

Montag bis Freitag: 11.15 Uhr, ab 14. Oktober

Aqua-Fit-Intervall

Aqua-Fit-Intervall wird vor allem Trainierten und Sportlichen empfohlen. Es gilt als erschwerte und schnelle Form der Aquafitness. Ein intensives Intervalltraining trainiert das Herz-Kreislauf-System und die Muskulatur. Die Fettverbrennung wird aktiv angekurbelt.

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. 20 Personen

Kursbeitrag: 58 EUR zzgl. Eintritt

Termine 2024

Januar

Immer Montags: 16 Uhr, ab 8. Januar

September

Immer Montags: 16 Uhr, ab 16. September

Kostenlose Wassergymnastik

Immer Dienstag/Freitag: 9.30 bis 11 Uhr, ab Januar

Aqua-Jogging und Aqua-Power

Die schonende Bewegung gegen den Wasserwiderstand sorgt für gute Trainingseffekte. Aqua-Jogging ist ein beliebter Fitness- und Gesundheitssport.

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. 20 Personen

Kursbeitrag: 58 EUR zzgl. Eintritt

Termine 2024

Januar

Montag: 8.15 Uhr, ab 8. Januar

Montag: 9 Uhr, ab 8. Januar

Donnerstag: 8.15 Uhr, ab 11. Januar

Donnerstag: 9 Uhr, ab 11. Januar

September

Donnerstag: 8.15 Uhr, ab 19. September

Donnerstag: 9 Uhr, ab 19. September

Montag: 8.15 Uhr, ab 23. September

Montag: 9 Uhr, ab 23. September

Badepark

Aqua-Jogging und Aqua-Power

Die schonende Bewegung gegen den Wasserwiderstand sorgt für gute Trainingseffekte. Es dient der Ausdauer und trainiert das Herz-Kreislauf-System.

Kursablauf

5 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. 20 Personen

Kursbeitrag: 29 EUR zzgl. Eintritt

Termine Juni 2024

Immer Mittwochs: 10.15 Uhr, ab 5. Juni

Schwimmkurse Erwachsene

Schwimmen ist eine Sportart, die man gut bis ins hohe Alter betreiben kann. Sie kräftigt das Herz-Kreislauf-System und erhält die Beweglichkeit. Daher ist man für das „Schwimmen lernen“ nie zu alt!

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. sechs Personen, 16 bis 99 Jahre

Kursbeitrag: 116 EUR zzgl. Eintritt

Termine Juni 2024

Immer Dienstag/Donnerstag: 10.15 Uhr, ab 4. Juni

Schwimm-Technik-Training

In diesem Kurs werden Brust-, Rücken-, Kraulschwimmen von Grund auf trainiert, ihr Stil analysiert und verbessert. Die Teilnehmer lernen oder verbessern die richtige Atmung sowie einen sauberen Beinschlag und kräftigen Armzug.

Kursablauf

10 Termine à 45 Minuten

Teilnehmer: max. sechs Personen

Kursbeitrag: 116 EUR zzgl. Eintritt

Termine Juni 2024

Immer Dienstag/Donnerstag: 11.15 Uhr, ab 4. Juni

Kostenlose Wassergymnastik

Immer Samstags: 10.30 bis 11 Uhr, im Juni und September; außerhalb der Schulferien (RLP und BW)

Qualifikation der Kursleiter

Die Kursleiter sind neben unseren Fachangestellten für Bäderbetriebe mit Zusatzqualifikationen im Aquafitness-Bereich auch externe Kursleiter mit entsprechenden Qualifikationen. Unsere Kurse sind keine Präventionskurse nach § 20 SGBV und müssen im Einzelfall durch den Kursteilnehmer selbst mit seiner Krankenkasse auf etwaige Kostenübernahme/-Bezuschussung geprüft werden.

Modalitäten zum Kursablauf

1. Verbindliche Kursanmeldung, Zahlung, Stornierung

Es gibt keine unverbindlichen Vormerkungen für einen Kurs. Die Anmeldung (online oder vor Ort an unserer Info-Kasse Hallenbad/Badepark) ist verbindlich und erfordert die sofortige Zahlung der Kursgebühr -(digital, bar) in voller Höhe. Ein Rücktritt oder eine Abmeldung muss spätestens drei Tage vor dem ersten Kurstag schriftlich oder persönlich erfolgen. Bei einem späteren Rücktritt/Abmeldung kann die Kursgebühr nicht mehr zurückerstattet werden. Anderweitige Rücktrittsbekundungen werden nicht anerkannt. Eine kostenlose und probeweise Teilnahme an Kursen ist nicht möglich.

2. Badeeintritt

Er ist nicht in der Kursgebühr enthalten und individuell vor dem Kurs zu entrichten.

3. Mindestteilnehmerzahl

Für das Zustandekommen eines Kurses sind mind. fünf Anmeldungen erforderlich. Sollte die Teilnehmerzahl darunter bleiben, kann in Absprache mit Erhöhung der Kursgebühr der Kurs dennoch zustande kommen oder auch der Kurs verkürzt durchgeführt werden.

4. Kinderkurse

Die Kurse finden ohne elterliche Begleitung statt. Gerne können Sie Ihren Kindern beim Umkleiden behilflich sein. Sollten Sie während der Kurszeit Ihrer Kinder selbst schwimmen wollen, müssen Sie ein eigenes Eintrittsticket erwerben. Der Aufenthalt in Straßenkleidung im Nass- und Badebereich ist nicht gestattet. Es empfiehlt sich, die Kinder in die Obhut der Kursleitung zu übergeben, damit sich das Kind voll und ganz auf den Schwimmunterricht konzentrieren kann.

5. Kursausfall, Krankheit

Kurstunden, die aus technischen Gründen oder Krankheit des Kursleiters nicht stattfinden können, werden zum Ende des Kurses nachgeholt.

6. Mitgeltende Bestimmungen

Im Übrigen sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzbestimmungen sowie die Haus- und Badeordnung mitgeltend. Mit der Kursanmeldung werden diese vollumfänglich akzeptiert. Sie sind auch im Aushang in den Bädern der Stadt Wörth als auch auf deren Homepage einzusehen.

Wer hat Lust, mit Farbe in Gemeinschaft zu malen?

Der Heimatverein Wörth bietet einen Zeichnen- und Aquarellkurs an. Die Teilnehmer arbeiten unter professioneller Hilfe. Der Schwerpunkt liegt auf der Erlernung der Techniken und der Bildgestaltung. Es werden aber auch spezielle Themen erarbeitet. Jeder kann eine Idee einbringen. Obwohl es die Gruppe seit nahezu 25 Jahre gibt, werden auch gerne Anfänger aufgenommen.

Die Gruppe trifft sich dienstags in der ungeraden Woche um 18.30 bis 20.45 Uhr in Wörth, Ludwigstraße 4 im Lupperthaus.

Das nächste Treffen findet statt am 16. Januar. Wer einmal sehen möchte, was die Gruppe so macht, kann gerne zu einem Schnupperabend kommen.

Nähere Info gibt es unter Tel. 06349-962494 oder 07271-2189.

Daimler StarVoices

Offene Chorproben im Januar



(Foto: Daimler StarVoices)

Im Januar starten die Daimler StarVoices mit ihrer neuen künstlerischen Leiterin: Janina Moeller.

Ein erster Auftritt ist anlässlich des großen Konzertes von Janina Moeller am 20./21. April beim „Feuerwerk der Stimmen“ in Germersheim geplant.

Am 17., 24. und 31. Januar jeweils um 17 Uhr freuen sich die Daimler StarVoices über neue, interessierte Sängerinnen und Sänger anlässlich der offenen Chorproben im Probenraum im Evangelischen Pfarrheim in Wörth, Ottstraße 16.

Gedenkfeier

Musikverein Edelweiß, Männergesangvereine Lyra-Liederkranz und Concordia Wörth

Der Musikverein Edelweiß sowie die Männergesangvereine Lyra-Liederkranz und Concordia Wörth veranstalten gemeinsam eine Gedenkfeier für im vergangenen Jahr verstorbene Mitglieder. Die Bevölkerung, insbesondere die Angehörigen, sind am Sonntag, 21. Januar um 11 Uhr in der Aussegnungshalle am Friedhof Wörth herzlich eingeladen.

Christbaumsammlung der FVPM-Jugend

Maximiliansau. Die alljährliche Christbaumsammlung durch die Fußballjugend in Maximiliansau findet am 13. Januar statt. Bitte die abgeschmückten Bäume bis 9 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand ablegen. Über eine kleine Spende bei der Abholung oder auf das Konto IBAN DE43 5485 0010 0007 0001 69 würde sich die Jugendabteilung sehr freuen.

Freundeskreis Maximiliansau – Cany-Barville

Nächster Stammtisch am 18. Januar

Der nächste Stammtisch des Freundeskreises Maximiliansau – Cany-Barville findet am Donnerstag, 18. Januar, ab 19 Uhr in den Turnerstuben in Maximiliansau statt. Alle Interessierte am Verein sind herzlich eingeladen.

Einladung zum Schüleraustausch im Sommer 2024

In 2024 wird wieder ein Schüleraustausch zwischen den Partnergemeinden

Maximiliansau und der französischen Gemeinde Cany-Barville stattfinden. Im Zeitraum vom 15. bis 31. Juli 2024 werden die deutschen und französischen Schüler jeweils eine Woche in Cany-Barville und eine Woche in Maximiliansau sein, um dort gemeinsam Ausflüge zu unternehmen und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Die Gemeinde Cany-Barville hat rund 3.000 Einwohner und liegt in der Region Normandie. Bis zum Meer sind es gerade einmal 15 Minuten, wo die wunderschöne Alabasterküste mit seinen rund 100 Meter hohen Steilklippen wartet. Beliebte Ausflugsziele sind u. a. Le Havre, Étretat, Fécamp oder Dieppe.

Der Schüleraustausch richtet sich an Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren, insbesondere an jene aus der Stadt Wörth am Rhein oder diejenigen, die auf eine Schule im Stadtgebiet gehen.

Die Kosten für den zweiwöchigen Schüleraustausch betragen lediglich 150 EUR.

Weitere Informationen und Anmeldungen an Sabine Heimbach per E-Mail an: sabineheimbach@t-online.de oder telefonisch bzw. per WhatsApp an 0176-96616627.

Schlachtfest bei der FEUERWEHR

**13. Januar 2024 ab 11:30 Uhr
Im Feuerwehrhaus Schaidt**

**Kesselfleisch
Pfälzer Wurstspezialitäten
Cafeteria**

Veranstalter: Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Schaidt

Erzählnachmittage des Heimatvereins Schaidt

Am 18. Januar lässt der Heimatverein Schaidt seine Erzählnachmittage im Bürgerhaus Schaidt wieder aufleben. In der Zeit zwischen 15 und 17 Uhr können sich Gäste und Mitglieder des Heimatvereins Schaidt beispielsweise über frühere Stammtischgeschichten, Schaidter Spitznamen sowie Hausnamen und deren Geschichte austauschen. Sinn dieser Erzählnachmittage, die auch noch am 15. Februar und am 14. März in der gleichen Zeit geplant sind, ist es, diese Geschichten für die Nachwelt zu erhalten. Dazu werden die Geschichten

während der Veranstaltung festgehalten und zu einem späteren Zeitpunkt in der Topothek oder anderweitig veröffentlicht.

Der Heimatverein Schaidt freut sich auf viele Teilnehmer.

Saumagenwanderung des PWV

Schaidt. Die erste Wanderung des Pfälzerwaldvereins Schaidt im neuen Jahr führt am Samstag, 27. Januar durch den Bienwald (bei ungünstiger Witterung (Sturm) durchs Feld) zum Saumagenessen ins Schützenhaus Schaidt. Dort wollen die Teilnehmer in diesem Jahr die örtliche Gastronomie unterstützen.

Treffpunkt der Wandergruppe ist um 10 Uhr am Sportplatz Schaidt.

Treffpunkt im Schützenhaus für alle um 12.30 Uhr.

Auch für Kaffee und Kuchen wird gesorgt sein. Der Verein freut sich auf viele Teilnehmer.

Anmeldung zum Saumagenessen bis zum 15. Januar bei Volker Schöfer, Tel. 06340-1801 oder volker.schoefer@gmx.de.

Wanderführer: Bruno Heil, Tel. 06340-473.

Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt

HeLunz-Faschingstanz am 3. Februar; Kartenvorverkauf am 27. Januar

Der Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt lädt alle herzlich zum Faschingstanz am Samstag, 3. Februar, in die Kulturhalle am Sportgelände ein. Zur Live-Musik vom Musikduo DADDY COOL darf fleißig getanzt werden. Beste Stimmung und gute Unterhaltung mit abwechslungsreichen Show-Einlagen ist wieder garantiert. Einlass und WarmUp ab 19 Uhr, das Programm beginnt um 19.61 Uhr. Eintrittspässe mit Sitzplatzreservierung gibt es zum Preis von 8 EUR beim Kartenvorverkauf am 27. Januar, 14 bis 15.30 Uhr im Bürgerhaus Schaidt. Zusätzlich gibt es ausreichend Eintrittspässe für 10 EUR an der Abendkasse.

Närrischer Kinderfasching am 4. Februar

Am Sonntag, 4. Februar, 15 bis 18 Uhr, veranstaltet der Spielmannszug Schaidt den närrischen Kindermaskenball in der Kulturhalle am Sportgelände. Für die Kinder gibt es Spiele, Vorführungen, Tänze und jede Menge gute Laune. Eltern und Großeltern können dabei bei Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln entspannen. Der kostenlose Einlass beginnt ab 14 Uhr.

Schlachtfest in Büchelberg

Der Sportverein 1950 Büchelberg lädt herzlich zum Schachtfest am Samstag, 20. Januar in die Mehrzweckhalle Büchelberg ein. Los geht's um 11.30 Uhr.

Mit Kesselfleisch, Bratwurst, Sauerkraut und Mettbrötchen sowie einem kleinen Kaffee- und Kuchenbuffet wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Der Sportverein freut sich auf viele Gäste. Alle Speisen auch zum Abholen (bitte Behältnisse mitbringen).



Sport und Spiel

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 20.1.

IGS-Halle Wörth

17.00 Uhr Männer Wörth 2 - Assenheim

19.00 Uhr Frauen Wörth 2 - Assenheim/Dannstadt 2

IGS-Halle Kandel

13.45 Uhr männl. B Wörth/Kandel - Lamsheim/Bobenheim

Auswärts

18.30 Uhr Frauen HaBloch 1 - Wörth 1

Sonntag, 21.1.

IGS-Halle Wörth

11.00 Uhr männl. E Wörth 1 - Kirrweiler

12.45 Uhr männl. D Wörth 1 - Speyer

14.30 Uhr weibl. C Wörth - Marpingen

16.15 Uhr weibl. B Wörth - Lingenfeld/Schwegenheim

18.00 Uhr Männer Wörth 1 - Speyer 1

19.45 Uhr Männer Wörth 3 - Speyer 2

Auswärts

10.00 Uhr Minis Landau - Wörth 2

TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Freitag, 12.1.

20.00 Uhr Herren 3 - Bellheim 2

20.00 Uhr Berg 2 - Herren 4

Samstag, 13.1.

13.00 Uhr Jugend 19 1 - Bellheim

16.00 Uhr Jugend 19 2 - Albersweiler 2

19.00 Uhr Herren 1 - Mutterstadt

19.00 Uhr Herren 2 - Herxheim

Freitag, 19.1.

20.00 Uhr Herren 4 - Deidesheim 3

Samstag, 20.1.

10.00 Uhr Maikammer - Jugend 19 1

16.00 Uhr Jugend 19 2 - Neustadt

19.00 Uhr Herren 1 - Oggersheim 2

19.00 Uhr Herren 2 - Deidesheim

FVP Maximiliansau

Hallenturniere am 20. und 21. Januar

Die Jugendabteilung des Fußballvereins Maximiliansau lädt herzlich zu seinen diesjährigen Jugend-Hallenturnieren mit ca. 60 lokalen Mannschaften am 20. und 21. Januar in die Rheinhalle ein.

Am Samstag finden die Turniere der G- (10 bis 12 Uhr), F- (13 bis 17 Uhr), C- und B-Junioren (18 bis 22 Uhr) statt, am Sonntag die der E- (10 bis 14 Uhr) und D-Junioren (14.30 bis 17 Uhr).

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt, der Eintritt ist frei.

Der FVP Maximiliansau freut sich auf viele Zuschauer.

Jahreshauptversammlung am 26. Januar

Der Vorstand des FVP Maximiliansau 1912 e. V. lädt seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 26. Januar 2024, um 19 Uhr ins Clubhaus in die Rheinstraße 9 ein.

Tagesordnung

- 1 Ehrungen
- 2 Berichte des Vorstandes und der einzelnen Sparten
- 3 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- 4 Entlastung des Vorstandes
- 5 Bildung eines Wahlausschusses
- 6 Neuwahlen
- 7 Wünsche und Anträge
- 8 Verschiedenes: Anpassung der Beiträge, etc.

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 22. Januar beim ersten Vorsitzenden Peter Pfaff, Theresienstraße 26c eingereicht werden.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand des FVPM.

Sportfischer- und Fischzuchtverein Wörth

Generalversammlung am 28. Januar

Der Sportfischer- und Fischzuchtverein Wörth lädt alle Mitglieder ein zu seiner Generalversammlung am 28. Januar im Schützenhaus Saubögel. Beginn ist um 14 Uhr. Ab 13 Uhr erfolgt die Jahreskartenausgabe.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Gedenken
- 3 Antrag auf Änderung der Tagesordnung
- 4 Ehrungen
- 5 Satzungsänderung 2024
- 6 Anträge an die Versammlung
- 7 Bericht der Vorstandschaft
- 8 Aussprache zu den Berichten
- 9 Bericht der Kassenprüfer

- 10 Aussprache zum Bericht der Kassenprüfer
 - 11 Antrag auf Entlastung des Vorstands
 - 12 Wahl eines Wahlleiters
 - 13 Neuwahlen lt. Satzung
 - 14 Termine 2024/2025
 - 15 Wünsche, Anregungen, Verschiedenes
- Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Schachklub Maximiliansau-Wörth

Auftakt in das neue Schachjahr: 1. Mannschaft mit Spitzenspiel - 3. Mannschaft gastiert in Kandel

Die 1. Mannschaft des Schachklubs Maximiliansau-Wörth startet mit einem Spitzenspiel in das Jahr 2024. In der 2. Pfalzliga Ost empfängt sie den Tabellenführer SK 1912 Ludwigshafen II. Spielbeginn am Sonntag, 14. Januar, ist um 10 Uhr im Alten Schulhaus in Maximiliansau. Zeitgleich spielt die 3. Mannschaft in der Kreisliga bei Turm Kandel.

2. Mannschaft startet mit Heimspiel

Die 2. Mannschaft des Schachklubs Maximiliansau-Wörth beginnt ihr Kalenderjahr 2024 in der Bezirksklasse mit einem Heimspiel. Zu Gast am Sonntag, 21. Januar ist der SC Bellheim III. Los geht es um 10 Uhr im Alten Schulhaus in Maximiliansau.

Interesse am königlichen Spiel? Neue Mitspielerinnen und Mitspieler, unabhängig welcher Spielstärke, sind herzlich willkommen. Gespielt wird jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im Alten Schulhaus 2. OG links, Schulstraße 5 in Maximiliansau. Das Training findet abweichend hin und wieder in den Räumlichkeiten der Bienwaldhalle in Wörth statt. Fragen und Voranmeldungen gerne an den 1. Vorsitzenden Peter Latchin (Tel. 07240-5801, E-Mail: Peter.Latchin@t-online.de).

TuS 08 Schaidt

Abteilung Gymnastik: Übungsangebote

Nach den Weihnachtsferien beginnen wieder die Übungsstunden bei der Abteilung Gymnastik des TuS 08 Schaidt. Für neue oder auch ehemalige Sportlerinnen und Sportler zum Jahresanfang eine gute Gelegenheit einzusteigen und etwas für die Fitness zu tun.

Übungsstunden Erwachsene:

Montag

18.30 bis 19.30 Uhr Fit im Alltag (Funktionsgymnastik für Frauen und Männer), Sporthalle

19.30 bis 20.30 Uhr Montagshüpfer (Funktionsgymnastik), Sporthalle

Dienstag

14 bis 15 Uhr Silberperlen (Seniorengymnastik), Gymnastikhalle

19 bis 20 Uhr Zumba® für Junggebliebene, Gymnastikhalle

Mittwoch

18.30 bis 19.30 Uhr Yoga und Pilates, Gymnastikhalle

19.45 bis 20.45 Uhr Step Aerobic, Gymnastikhalle

Donnerstag

9 bis 10 Uhr Frühsport, Sporthalle

10 bis 10.45 Uhr Wirbelsäulen-Gymnastik, Sporthalle

19.30 bis 20.30 Uhr Zumba® für Alle, Gymnastikhalle

Lust zum Mitmachen? Einfach zu einer Schnupperstunde vorbeikommen und mitmachen! Die einzelnen Gruppen freuen sich über Verstärkung!

Anmeldungen und Infos: Margit Plavcic, E-Mail: margit.plavcic@gmx.de.

Übungsstunden Kinder:

Dienstag

15.30 bis 16.15 Uhr Kindertanz (Vorschule bis 2. Klasse), Gymnastikhalle

16.15 bis 17.15 Uhr Kindertanz (3. bis 6. Klasse), Gymnastikhalle

17.15 bis 18.15 Uhr Kindertanz (7. bis 10. Klasse), Gymnastikhalle

Infos: Anna Becker, E-Mail: anna@beckers24.de

16 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen, Sporthalle

Infos: Zuzana Guckert, E-Mail: zuzana.haegel@web.de

Mittwoch

16.15 bis 17 Uhr Kinderturnen (3 bis 6 Jahre), Gymnastikhalle

17.15 bis 18 Uhr Kinderturnen (7 bis 10 Jahre) Gymnastikhalle

Infos: Nina Wiebelt, Tel. 01514-1236161.

Kursangebot: „Gesundheitstraining Rücken, Bauch, Beine, Po“ startet im Januar

Der TuS 1908 Schaidt lädt alle Interessierten ein zu seinem Kursangebot „Gesundheitstraining Rücken, Bauch, Beine, Po“. Nachfolgend die Details:

Kursbeginn: Freitag, 26. Januar

Kursende: Freitag, 15. März

Kursdauer: 10 Trainingseinheiten (ohne Karfreitag)

Uhrzeit: 19.15 bis 20.45 Uhr (90 Minuten)

Ort: Grundschulturnhalle, Hauptstraße 87, Wörth-Schaidt

Teilnahme: Ab 16 Jahre

Kursgebühr: 10 EUR, Nichtmitglieder 50 EUR; am 1. Kurstag zu entrichten

Kursleitung: Harry Hohl, Gesundheitstrainer

Inhalte der Kursmaßnahme:

Bewegungsformen aus dem Karate-Do mit Wechsel aus An- und Entspannung
Ganzheitlich orientiertes, standardisiertes Konzept

Muskel-Skelettsystem steht im Mittelpunkt der Kursstunden

Haltungsschulung, Krafttraining und Koordinationsübungen

Lernziele:

Stabilisation des gesamten Stütz- und Bewegungsapparates

Verbesserung der Haltung

Muskelaufbau

Entspannungsfähigkeit erhöhen

Infos und Anmeldung beim TuS Schaidt, Harry Hohl, Tel. 06340-1703 oder 0178-9838982; E-Mail: harry.hohl@web.de.

Info auch im Internet unter: www.tus08-schaidt.de und www.tus08-schaidt.de/karate.

Schützengesellschaft Schaidt

Jahresmitgliederversammlung am 27. Januar

Die Schützengesellschaft Schaidt 1960 lädt am Samstag, 27. Januar 2024, um 19 Uhr, alle Mitglieder der Schützengesellschaft Schaidt zur Jahresmitgliederversammlung 2024 mit Neuwahlen der Vorstandschaft im Schützenhaus ein. Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung liegt im Schützenhaus aus.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Stephan Petri, Tel. 0151-14880133, stephan.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin: Alina Menzel, Tel. 0151-14879948, alina.menzel@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 13.1.

Büchelberg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.1.

Wörth, St. Theodard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsängern

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Berg: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Tauffeier

Montag, 15.1.

Wörth, St. Theodard: 19.30 Uhr Frauentreff

Dienstag, 16.1.

Maximiliansau: 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 17.1.

Wörth, St. Theodard: 16.00 Uhr kfd-Tanzkreis

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 18.1.

Wörth, St. Theodard: 17.00 Uhr kfd: Vortrag Gemeindegewandter plus

17.45 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 19.1.

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21.1.

Wörth, St. Ägidius: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Maximiliansau: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Scheibenhart: 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Hagenbach: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Samstag, 13.1.

Steinweiler: 18.30 Uhr Amt zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe und des Hl. Josef/Amt für Berthold und Maria Herrmann

Minfeld: 18.30 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 14.1.

Schaidt: 08.30 Uhr 2. Sterbeamt für Peter Haria

Kandel: 10.00 Uhr Amt für die Pfarrei

Samstag, 20.1.

Kandel: 18.30 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 21.1.

Schaidt: 10.00 Uhr Wortgottesfeier

Kandel: 16.15 Uhr Heilige Messe in syromalabarischem Ritus

Protestantische Kirchengemeinde Wörth

Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Pfarramt und Gemeindebüro, Ottstraße 16, Tel. 07271-79311, pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de

Bürozeiten: dienstags und donnerstags von 8.15 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr

Kirchen: Christuskirche, Luitpoldstraße 2; Friedenskirche, Mozartstraße 6

Konfirmation 2025

Elternabend für die neuen Konfirmanden, die 2025 konfirmiert werden wollen am Dienstag, 30. Januar um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Christuskirche, Ottstraße 16.

Die Pfarrer Pfautsch, Riegel und Pfarrerin Lingenfelder stellen den Eltern und den künftigen Konfirmanden das neue Konfi-Konzept vor. Eingeladen sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern, die derzeit in der 7. Klasse sind und gerne im Jahr 2025 konfirmiert werden möchten.

Termine Christuskirche

Sonntag, 14.1.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Andreas H. Pfautsch

Mittwoch, 17.1.

19.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus, Ottstraße 16

Das Treffen findet künftig wieder regelmäßig alle 14 Tage mittwochs um 19 Uhr statt, das nächste Mal dann am 31. Januar.

Samstag, 20.1.

18.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Margret Lingenfelder

Sonntag, 21.1.

14.30 bis 17.00 Uhr Kirchencafé im Gemeindehaus, Ottstraße 16. Herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aller Konfessionen und Religionen.

Termine Friedenskirche

Donnerstag, 18.1.

09.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuschen“ im Gemeindezentrum Friedenskirche. Kontakt für Fragen und Anmeldung: Christin Fleur-Stöffler, Tel. 0163-6967934.

19.00 Uhr Christ-Fried-Singers; gemeinsam singen - in der Friedenskirche mit Helmut Landes

Sonntag, 21.1.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Margret Lingenfelder

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Samstag, 13.1.

18.00 Uhr Samstagabend Plus; Gottesdienst für die ganze Familie im Pestalozzihaus - mit Betreuung und Bastelangebot für die Kinder und danach gemüthlicher Ausklang (Pfarrerin A. Gutzzeit und Team)

Sonntag, 14.1.

Kein Gottesdienst in Maximiliansau

10.00 Uhr Auferstehungskirche Hagenbach (Pfarrerin A. Gutzzeit)

Mittwoch, 17.1.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Sonntag, 21.1.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Gutzzeit)

Kuchenverkauf anstatt Kirchencafé

Die Gemeinde bekommt eine neue Küche, deshalb muss das Kirchencafé leider ausfallen. Damit man nicht auf seinen Sonntagskuchen verzichten muss, werden direkt nach dem Gottesdienst ab 10.50 bis 12 Uhr und von 14 bis 15 Uhr kleine Kuchen und Törtchen zum Verkauf angeboten (nur so lange der Vorrat reicht). Danke an alle, die auch auf diesem Wege die Kirchengemeinde unterstützen.

Bürozeiten Pfarramt

Die Bürozeiten im Pfarramt Maximiliansau-Hagenbach sind ab 1. Januar wie folgt:

Dienstag von 10 bis 13 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr - und nach Vereinbarung.

Kontakt: Telefon-Nummer 07271-4777 oder E-Mail: pfarramt.max-hag@evkirchepfalz.de.

Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 14.1.

10.15 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Niederrotterbach, Pfarrerin Katharina Weber

Samstag, 20.1.

10.00 bis 15.00 Uhr Aktionstag der Konfirmanden, Prot. Gemeindehaus Minfeld

Sonntag, 21.1.

10.15 Uhr Gottesdienst, Wolfgangskirche Freckenfeld, Pfarrerin Katharina Weber

Das Pfarramt in Freckenfeld ist derzeit krankheitsbedingt nicht besetzt. Bei Anliegen bitte an das Dekanat in Bad Bergzabern, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de wenden.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 14.1.

10.30 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Minfeld

Mittwoch, 17.1.

09.30 bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe, Prot. Gemeindeforum Minfeld; zum Austauschen mit anderen Eltern, sich kennenlernen und gemeinsam spielen, Ansprechpartner: Daniela Haag, Tel. 07275-949839

Samstag, 20.1.

10.00 bis 15.00 Uhr Aktionstag der Konfirmanden, Prot. Gemeindehaus Minfeld

Sonntag, 21.1.

10.30 Uhr Gottesdienst, Prot. Kirche Winden

Bürozeiten im Pfarramt

Das Pfarramt in Minfeld ist zur Zeit nicht besetzt. Bitte in allen Angelegenheiten an das Prot. Dekanat wenden, Weinstraße 48, Bad Bergzabern, Tel. 06343-7002100 oder E-Mail: dekanat.bad.bergzabern@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Frauenkreis Christuskirche

Das erste Treffen des Frauenkreises Christuskirche findet statt am Mittwoch, 17. Januar, 19 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus.

Freikirche Treffpunkt Leben

Sonntag, 14.1.

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst, Festhalle Wörth

Adventskalenderaktion Lions Club

Wörth-Kandel

Dies ist die letzte Veröffentlichung der Gewinnnummern der Adventskalenderaktion des Lions Club Wörth-Kandel. Die Bekanntgabe der Gewinnnummern im Amtsblatt erfolgt ohne Gewähr. Es gelten in jedem Fall die Gewinnnummern, die auf der Homepage des Lions Club Wörth-Kandel (www.lionsclub-woerth-kandel.de) bekannt gegeben werden.

Die Gewinner können die Gutscheine bis zum 28. Februar 2024 in den entsprechenden Geschäften gegen Vorlage des Adventskalenders abholen.

Der Lions Club Wörth-Kandel bedankt sich bei allen Adventskalender-Käufern und Unterstützern der diesjährigen Aktion.

Ziehung vom 16. Dezember:

Gutschein: Juwelier Pitrov, Kandel: 459; 1415; 1686; 1766; 1938; 2191; 2460; 2468; 3378; 3962

Gutschein: Schwarzmarkt der Handyshop, Kandel: 721; 959; 988; 1261; 2303; 2396; 3332; 3693; 3944; 5451

Ziehung vom 17. Dezember:

Gutschein: Brillen Hammer, Kandel: 41; 100; 528; 789; 1337; 1385; 1653; 2091; 2129; 2797; 2843; 3763; 3947; 4027; 4035

Gutschein: Udo's Fitness World, Maximiliansau: 610; 630; 1366; 1536; 1893; 2034; 2407; 3338; 3780; 4084

Ziehung vom 18. Dezember:

Gutschein: Elektro Thomas, Rheinzabern: 1335; 1427; 1652; 4080; 4484

Gutschein: s'Buchlädel, Maximiliancenter: 613; 952; 2293; 2525; 3238; 3384; 4119; 4246; 4493; 4759

Gutschein: Blumenhaus Roth, Kandel: 2202; 2492; 2496; 2547; 3248; 3880; 4122; 4771; 5361; 5363

Ziehung vom 19. Dezember:

Gutschein im Wert Saisonkarte Erwachsene Waldschwimmbad: 287; 492; 879; 910; 1496; 2160; 2629; 2643; 3523; 4378

Gutschein: Olympia Apotheke, Wörth: 40; 72; 500; 503; 515; 916; 1292; 2107; 2266; 2305; 2307; 2495; 2754; 2936; 2937; 2954; 2997; 3024; 3740; 3808;

4183; 4409; 5310; 5320; 5449

Ziehung vom 20. Dezember:

Gutschein: LebensArt, Kandel: 68; 1522; 1833; 1903; 2100; 2157; 2184; 2338; 2756; 2855; 3884; 5183; 5435; 5472; 5478

Gutschein: Café Herzstück, Gesundheitszentrum Wörth: 867; 1065; 1111; 1655; 1811; 1839; 1906; 2223; 2650; 2708; 2874; 2883; 2914; 2934; 3136; 3236; 4086; 4346; 4469; 4657

Ziehung vom 21. Dezember:

Gutschein: Salon Zimmer, Kandel 13; 76; 698; 2208; 2599; 4227; 4416; 5000; 5297; 5419

Gutschein: Probemonat, Move Finest-Fitness, Hagenbach: 900; 3015; 3033; 4091; 4714

Gutschein: SOKO 4400 Kandel: 1912; 2649; 3395; 3843; 4915

Ziehung vom 22. Dezember:

Gutschein: Apotheke an der Passage, Kandel: 291; 764; 2415; 3056; 3252; 3469; 3552; 3659; 4480; 4985

Gutschein: Körperpflegeset, „Invita Point“, Susanne Wieser, Wörth: 454; 561; 3646

Gutschein: Weingut Jung, Kandel: 371; 849; 1021; 2584; 3655; 3771; 4200; 4352; 4513; 5334

Ziehung vom 23. Dezember:

Gutschein: Die Tasche, Maximiliansau: 893; 911; 1275; 1493; 2128; 2877; 2905; 3427; 4516; 5480

Gutschein: Brillen Hammer, Kandel: 2; 823; 1485; 2000; 2590; 2624; 2751; 2980; 3141; 3187; 3330; 3592; 3820; 4602; 5396

Gutschein: Fritz Kern Sanitär-Heizung-Bäder, Rheinzabern: 10; 769; 1071; 3210; 4444

Ziehung vom 24. Dezember:

Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 1.000 EUR Förderverein Lionsclub Wörth/Kandel e. V.: 2229

Ein „Apple iPad 10,2“, Förderverein Lionsclub Wörth/Kandel e. V.: 1551

Gutschein: Frey Küchenzentrum, Kandel: 1820



Rat und Hilfe

Blutspende in Wörth

Der nächste Blutspendetermin in Wörth ist am 16. Januar, von 16.30 bis 20 Uhr in der Bienwaldhalle.

Termine können über die DRK-Blutspende-App, die Webseite www.spender-service.net oder folgenden Link:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/woerth> bis spätestens 15. Januar, 17 Uhr, gebucht werden. Spender ohne Termin müssen mit eventuellen Wartezeiten rechnen.

Bitte Personalausweis nicht vergessen.

Blutspende in Schaidt

Kalendertäglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt, um die Patienten in den Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen zu versorgen. Deshalb sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes daher dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung durch Blutspenden angewiesen. Das Rote Kreuz ruft daher zur Blutspende in Wörth-Schaidt auf am Freitag, 19. Januar, von 16.30 bis 20 Uhr in der Kulturhalle im Sportzentrum, Waldstraße 15.

Rotes Kreuz bittet um Terminreservierung

Spender werden gebeten im Vorfeld eine Spendezeit zu vereinbaren. Durch die vorherige Terminreservierung sollen die Abläufe auf dem Blutspendetermin verbessert und unnötige Wartezeiten für die Spender vermieden werden. Termine können gebucht werden über die DRK-Blutspende-App, die Website www.spenderservice.net oder folgenden Link:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/schaidt>.

Spender, welche nicht über ein App-taugliches Handy bzw. Computer verfügen, haben die Möglichkeit sich über die kostenlose DRK-Blutspendedienst-Hotline 0800-1194911 bis spätestens Donnerstag, 18. Januar, 17 Uhr, ein Spendebett reservieren zu lassen.

Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit längeren Wartezeiten rechnen, weshalb das Rote Kreuz dringend um vorherige Terminreservierung über das neue Terminreservierungssystem bittet.

Tierschutzverein Sonnenschein

Am Mittwoch, 3. Januar, ist in der Rupprechtstraße in Wörth eine junge, schwarz/weiß gefleckte Katze zugelaufen. Das Tier hat um den Mund schwarze Punkte.

Leider ist die Katze nicht gekennzeichnet. Der Besitzer soll sich beim Tierschutzverein Sonnenschein melden, Tel. 07271-2785 (Frau Gundermann).



Landtagsabgeordneter Martin Brandl (CDU)

Bürgersprechstunde am 15. Januar

Der Landtagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion Martin Brandl bietet allen Interessierten eine Bürgersprechstunde an am Montag, 15. Januar, von 17 bis 18 Uhr oder zu einer anderen Zeit nach Vereinbarung. Bitte zuvor in jedem Fall einen konkreten Termin mit Brandls Büro unter E-Mail: info@brandl-martin.de oder Tel. 07272-7000611 vereinbaren (sollte der Anrufbeantworter drangehen, erfolgt ein Rückruf).

Landtagsabgeordnete

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Telefonsprechstunde am 16. Januar

Die Abgeordnete im Landtag von Rheinland-Pfalz, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, schätzt den persönlichen Austausch und bietet weiterhin Telefonsprechstunden an. Die nächste Möglichkeit sich mit der Abgeordneten auszutauschen, ist am 16. Januar, 17 bis 18 Uhr. Wer ein Anliegen hat, meldet sich gerne für die Sprechstunde an. Das Bürgerbüro steht per E-Mail: buerro@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch (Tel. 07271-5088088) zur Verfügung.

Anzeigenteil

www.garagentore-pfalz.de

10383598_60_6

www.hoffmann-haustechnik.info

HOFFMANN
MEISTERBETRIEB

HAUSTECHNIK
SANITÄR • BAUBLECHNEREI • GASHEIZUNG • BAD-SANIERUNG
...damit's gut wird!

Obere Weide 1 • 76744 Wörth 07271 8530

8919045_100_10

BESTATTUNGSINSTITUT
FRICKE

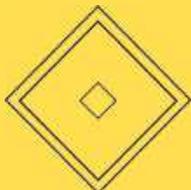
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
INDIVIDUELLE BESTATTUNGEN UND VORSORGE

Maximiliansau · Kronenstraße 7 · 07271 968489
info@fricke-bestattung.de · www.fricke-bestattung.de

10817059_110_11

Grabmale CHRIST

Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen



Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9366249_130_13

WIR KAUFEN

**Wohnmobile
+
Wohnwagen**

Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

10986475_10_3

AUFGEPASST!!!
Junges Team sucht Verstärkung für leicht
erlernb. Tätigkeit ab sofort ab 18 Jahren (m/w/d).
Wöchentlicher Nettoverdienst ca. 500 €.
Infos unter 0163 8219816

10979057_50_21

Mit **2€** im Monat helfen:
www.2-Euro-helfen.de

MISEREOR
DAS HILFSWERK

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10993328_10_1

Verein für Handel und Gewerbe

www.woerth-aktiv.de



Verein für
Handel & Gewerbe
Wörth e.V.

KOLLEGE gesucht!

MANUEL DIESEL
BAD · HEIZUNG · SOLAR

Handwerksbetrieb.
Rupprechtstraße 11, 76744 Wörth

07271 128017

info@diesel-shk.de
www.diesel-shk.de

Qualitäts-Rauchmelder



Haus der Sicherheit

Ihr Partner in Sicherheitsfragen
Wörth-Maximiliansau
Eisenbahnstraße 28a
☎ 0727 1/13205-05

Einbruchschutz



Schließanlagen



Fliesenverlegung Nietmann

- ◆ Fliesenverlegung
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Balkonsanierung
- ◆ Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 · 76744 Wörth
Tel. 0 72 71-95 22 04
Fax 0 72 71-78 94 60
Mobil 01 77-7 53 98 14

www.fliesen-nietmann.de



Wir haben das Waschen zwar nicht erfunden, aber das Beste daraus gemacht.

WÄSCHEREI LUCKE

Forlacher Str. 4 · 76744 Wörth am Rhein
Tel. 07271 408231 · dirklucke@hotmail.com
Di.-Fr. 13-18 & Sa. 10-12 Uhr & nach tel. Vereinbarung

Strom aus Sonnenenergie

Nutzen Sie die kostenlose Energie der Sonne

Wir beraten Sie gerne...

Elektrotechnik Schachtschöber

Meisterbetrieb

Beratung • Planung • Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Am Rodaugraben 4 • 76744 Wörth (Gewerbegebiet)

Telefon (0 72 71) 27 76 www.elektro-schachtschober.de

Das Team der Tulla Apotheke freut sich auf Ihren Besuch in der

FRISCH MODERNISIERTEN APOTHEKE!

5€-GUTSCHEIN*

ab einem Einkaufswert von 20€

*Gültig ab 01.12.2023 bis 31.01.2024. Gutschein gilt einmalig pro Person + pro Einkauf. Bitte trennen Sie diesen Gutschein ab und bringen ihn zu Ihrem Einkauf vor Ort mit. Aktion gilt nur auf rezeptfreie Apothekenprodukte. Zuzahlungen und rezeptpflichtige Arzneimittel sind von dieser Aktion ausgeschlossen. Für rezeptpflichtige Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen, gelten einheitliche Abgabepreise. Keine Barauszahlung, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Gutscheinen und Monatsangeboten.

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9-13 Uhr,
Mo, Di, Do & Fr 14-18 Uhr,
Mi Nachmittag & Sa geschlossen

Tulla Apotheke
Tullastr. 3a · 76744 Wörth am Rhein · www.tulla-apotheke.eu

ZUGRIFF AUF GROSSE BESTÄNDE

Tageszulassungen | Jahreswagen | Neuwagenvermittlung

KIA

FIAT

Günstige Preise – Schnelle Lieferung – Fragen Sie uns!

AUTOHAUS FRIEDBERT
HAMM

KIA SERVICE

FIAT SERVICE

SERVICE FÜR ALLE MARKEN

SERVICE

SERVICE

www.AutohausHamm.de • Wörth • ☎ 07271 3068